

Erscheint
außer Sonnabend täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaktion — Anzeigen aber
an die Expedition derselben
zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 200.

Leipzig, Mittwoch den 28. August.

1872.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Andreas & Co. in Aukroort.

8387. *† Tag*, der, v. Sedan. Ein Festbüchlein f. Schulen. 4. Aufl. gr. 8. In Comm. 1½ M

Besser in Gotha.

8388. *Encyclopädie d. gesammten Erziehungs- u. Unterrichtswesens*, bearb. v. e. Anzahl Schulumänner u. Gelehrten, hrsg. v. R. A. Schmid. 87. u. 88. Hft. Per.-8. à * 12 M

Brockhaus' Sort. in Leipzig.

8389. *Burkhart, H., o methodo de Ahn em portuguez ou ensino pratico de apprender com rapidez e facilidade a lingoa franceza*. 1. Parte. 4. Ed. 8. * 1 M

E. Fleischer in Leipzig.

8390. *Zachariä, A., Lehrbuch der Erdbeschreibung*. 2. Ausg. der 8. Aufl. Hrsg. v. L. Thomas. 1. Thl. gr. 8. 27 M

Hunger in Prag.

8391. *† Sammlung gemeinnütziger Vorträge*. Hrsg. vom deutschen Vereine zur Verbreitung gemeinnütz. Kenntnisse in Prag. Nr. 8. u. 10. gr. 8. à ** ½ M

Inhalt: 8. Geognosie u. Landwirtschaft v. A. Durgold. — 10. Ueber das bürgerl. Wohnhaus im Alterthum, im Mittelalter u. in der Neuzeit. Von E. Schmitt.

Glinkhardt in Leipzig.

8392. *Berthelt, Jäkel, Petermann, Thomas, biblische Geschichten m. Bildern*. 4. Aufl. 8. * 9 M

8393. *Dreher, J. G., Grundlehren der Psychologie u. Logik*. 3. Aufl. gr. 8. * 24 M

8394. *Flügel's, J. G., praktische Anleitg. zur englischen Handels-Correspondenz*. 9. Aufl. 8. 1 M

Glinkhardt in Leipzig ferner:

8395. *Petermann, R., der deutsch-französische Krieg in den J. 1870 u. 1871*. 8. * 12 M

8396. *Schott, G. E., Handbuch der pädagogischen Literatur der Gegenwart*. 2. Thl. 2. Abth. 8. * 8 M; cptl. * 2 M

Meyer & Co. in Königsberg.

8397. *Handfibel f. alle Plagegeister, besonders f. Schul- u. andere Meister*, darin in schlechtem Galgenhumor e. alter Leidensbruder u. Freund, der Volksschullehrer Kutteneind, dieses Büchleins berühmter Autor, viel Galle u. wenig Zeit verlor. 3. Aufl. 8. * ½ M

Vb. Neclam jun. in Leipzig.

8398. *Universal-Bibliothek*. 401—410. Bdhn. 16. à * 2 M

Inhalt: 401. *Schach dem König*. Historisches Lustspiel v. H. A. Schaufert.

— 402. 403. *Goethe-Schiller's Fenien* hrsg. v. A. Stern. — 404. Das Abenteuer e. Neujahrsnacht. Novelle v. H. Bröckelkamp. — 405. *Belisar*. Romanisches Trauerspiel von G. v. Schenk. — 406. *Der Karbar*. Eine Erzählung v. Lord Byron. — 407. Der 29. Februar. Die Zurückkunft aus Surinam. Von A. Müller. — 408. Die beiden Gagliostro. Drama v. R. Giacomo. — 409. 410. Meine Gefangenisse. Denkwürdigkeiten v. S. Pellico.

Richter & Harrasowitz in Leipzig.

8399. *Ciceronis, M. T., Tusculanarum disputationum ad M. Brutum libri V.* Für den Schulgebrauch erklärt v. C. Meissner. gr. 8. * ½ M

Schropp'sche Hof-Landkartenb. in Berlin.

8400. *Giltor, H. v., kurze praktische Anleitung zum seldmäßigen Darstellen d. Terrains [Kroksiren]*. gr. 8. * 12 M

Siegismund & Volkenberg in Leipzig.

8401. *Seyffarth, L. W., Johann Heinrich Pestalozzi*. Nach seinem Leben u. aus seinen Schriften dargestellt. gr. 8. * ½ M

Wilferodt in Leipzig.

8402. *Reuning, O., Album f. Post-Marken*. 7. Aufl. 4. Geb. ½ M; in Leinw. geb. ½ M

Nichtamtlicher Theil.

Ein Jubiläums-Sommerfest.

Leipzig, 26. August. Die Jubiläumsfeier der Verlagsbuchhandlung von Otto Spamer, welche am vorigen Sonnabend den 24. August unter außerordentlicher Theilnahme, es waren wohl gegen 300 große und kleine Festgenossen anwesend, in unserem Schühenhause abgehalten wurde (über die eigentliche Jubelfeier vom 31. März hat bekanntlich schon das Börsenblatt vom 3. April berichtet), war eine so überaus gelungene und theilweise so erheiternde, daß sie noch lange wie ein lichter Stern in der Erinnerung Derer stehen wird, die sie mit erlebten. Schon der Himmel bewies dem Feste seine Kunst; er schickte einen reizenden Tag dazu; und wenn wir dann auf den Humor zurückblicken, der das Ganze durch-

Neununddreißigster Jahrgang.

wehte, auf die mancherlei Gaben und Veranstaltungen, welche Pietät und Dankbarkeit geschaffen, auf die Gedankenblüthe, welche beim Festspiel und bei Tafel sich entwickelten, — so müssen wir sagen: diesem Feste fehlte nichts. Nach 3 Uhr Nachmittags versammelten sich die Festteilnehmer im Garten des Trianon, woselbst der verehrte Jubilar Otto Spamer von einem Mitarbeiter auf das herzlichste begrüßt wurde. Es begann nun zuerst ein Freudentreagen sich über die kleine Welt zu ergießen, und Spiele der verschiedensten Art elektrisierten die jungen Gemüther. Die Prämien, welche die Kinder sich errangen, bestanden in Spielsachen, Büchern und sogar Kleidungsstücken. Einzelne Kleinodien waren im Garten verborgen und harrten auf die kleinen Finder, die übergliedlich waren,

425

wenn sie einen Schatz entdeckten. Schon in diesem ersten Bilde des Festes prägte sich der jugendfreudliche Geist des gefeierten Jubilars aus. Aber die Spiellust theilte sich auch den Erwachsenen mit, und „Böckchen, Böckchen, schiele nicht!“ sezte manches Füßchen und manchen Fuß in Bewegung. Die weitere Feier fand im Saale des Trianon statt, wo zuerst ein Festspiel: „Das Fest der Handwerker. Jubiläums- und umzugsfeierliche Scene mit Gesang. Von den Geschäftsdichtern“, einen Beifallssturm hervorrief. Es war in der That voll von trefflichen Anspielungen, welche örtliche, zeitliche und persönliche Verhältnisse berührten, und sowohl dem Gesange als dem Spiel nach traten einige der Mitspielenden so naturwahr und so urkomisch auf, daß man aus dem Lachen nicht herauskommen könnte und die Leistungen als über den Dilettantismus hinausragende erkennen mußte.

Als die eigentliche Handlung des Festspiels geschehen war und sie einander gekriegt hatten, folgte eine Feierlichkeitsscene, bei welcher die Bücher einen stattlichen Festzug bildeten. Es zogen vorüber: Das Buch vom Erzherzog Karl, Das illustrierte goldene Kinderbuch, Hellas, Schule der Baukunst, Der Bierbrauer, Buch berühmter Kaufleute, Rothschild's Taschenbuch, Buch der Reisen, Der große König und sein Rettut, Märchenbuch, Welt der Jugend, Illustrirtes Conversationslerikon, Buch der Erfindungen u. s. w. Jedes Buch trat an die Zuhörer heran und sprach einen auf sein Leben und seine Schicksale sich beziehenden Vers. So rief das letzte Buch der Erfindungen: „Ich bin Herrn Spamer's Lieblingskind, und that mich reichlich lohnen, ich brachte Freude viel im März mit meinen Dotationen. Anfangs trat ich bescheiden auf, mein Ruf allmählich kam er; bei mir entscheidet der Erfolg, so spricht Herr Otto Spamer.“ Zum Schluß wurde das Bild des geliebten Jubilars enthüllt, und ein lebendes Bild zeigte die Grundzüge seines Wirkens in verklärten Zügen.

Das Festmahl, welches Damen und Herren im Trianonssaale vereinigte, war äußerst belebt; ja, wollte man der Festonne einen Flecken geben, so müßte man sagen: leider gingen die Wogen der Freude bei Tafel gleich so hoch, daß manche Toaststimme dadurch erstickt wurde. Doch gewährte es immerhin ein überaus freundliches Bild. Der erste Toast von dem Mitarbeiter Voës feierte den Jubilar, der nach einem eisernen und silbernen Zeitalter auch das goldne erleben möge; worauf O. Spamer mit einem Trinkspruch auf das gute Einvernehmen, auf das Gleichgewicht der Kräfte und die Einheit in seinem Hause antwortete. Dr. Müller aus Halle — ein langjähriger Freund des Gefeierten — warf einen Rückblick auf die Wirksamkeit Spamer's, namentlich auf das Bestreben, dem Volke die Schätze der Wissenschaft zugänglich zu machen, und ließ ihn dann als Held und Ritter vom Geist, der sein Glück selbst geschaffen, leben. Pastor Gräfe wies auf die idealen Anschauungen des Jubilars hin, und Lehrer Stöhrer sah ihn in einer Vision als goldenen Jubilar und als geheimen Ober-Educationsrath von Spamer, worauf ein Trinkspruch Spamer's auf den Adel des Verdienstes, dem er allein nachtrachte, erfolgte. Hieran reihten sich viele Toaste auf die Gattin des Jubilars (Prof. Römer), auf die technischen Mitarbeiter (Baurath Dr. Mothes) &c., aber es gehörten Löwenstimmen dazu, um den Jubel der Anwesenden zu brechen und sich Gehör zu verschaffen.

Die Gaben an Schriften und Liedern, welche das Fest brachte, sind so, daß man sie wiederholt lesen und seine Freude daran haben kann. Wir nennen hier nur: Der Buchbrauer, Jubelumzugsnummer (voller Wit), wozu ein Bild gehörte: Otto Spamer's Etablissement im Jahre 1897; das Lied: Illustrirter Verlag von O. Spamer, und die anderen Tafelgesänge: „Wir winden dir den Jubelkranz, den Lorber um die Locken“, „Wer gute Bücher kaufen will“ &c., sowie ganz besonders die „Gedenkblätter an das 25jährige Jubiläum am 31. März 72“. Das letztere enthält viele interessante

Beiträge, Notizen und Stimmen, die sich auf die Spamer'sche Wirksamkeit beziehen. Ein Ball beschloß endlich das frohe Sommerfest und hielt die Theilnehmer noch lange zusammen. Wir schließen unser Referat mit dem Wunsche, daß der verehrte Jubilar noch lange zum Segen der Menschheit schaffe und namentlich auch als „Heiliger Christ“, als „Geburtstagsmann“ und „Schulfest-Prämienspender“ unsere Jugend erfreuen mag. Und wenn ihm die Tausende von verklärten Kinderaugen, die er geschaffen, im Himmel gutgeschrieben werden, wahrlich, dann wird er dort recht gut ange- schrieben sein. Wir sehen als Schluffstein das Wort des Festspiels: „Es blüh' und gedeihe jahrein und jahraus, geehrt und geachtet das Spamer'sche Haus“. (Lpzg. Tagebl.)

Carl Friedrich Heiberg.

Am 16. ds. ist in Schleswig einer der treuesten Patrioten Schleswig-Holsteins, Dr. Carl Friedr. Heiberg, nach langer, schwerer Krankheit verschieden. Heiberg war im Jahre 1796 zu Klemensby im Amte Gottorf geboren, bezog 1817 die Universität Kiel, um die Rechte zu studiren, ging im Jahre darauf nach Berlin, wo er sich namentlich mit dem Studium der Aesthetik beschäftigte, bereiste dann Sachsen, hielt sich 1820 in Heidelberg auf und kehrte nach einer Reise durch die Schweiz Michaelis selben Jahres nach Kiel zurück. Nachdem er 1821 auf Gottorf die juristische Amtsprüfung mit rühmlicher Auszeichnung bestanden, ward er 1825 zum Untergerichtsadvocaten für Schleswig und Holstein, 1830 zum Notar ernannt und verheirathete sich im Jahre 1835 mit Asta, Gräfin von Baudissin, einer geistvollen und thatkräftigen Frau, die ihm in späteren schweren Drangsalen eine wahrhafte Stütze war. Inzwischen ward er durch die historische Richtung seiner juristischen und philosophischen Studien veranlaßt, sich für die akademische Carrière auszubilden. Die Universität Rostock ernannte ihn wegen seiner literarischen Beiträge in den Heidelberger Jahrbüchern, in Elvers' Themis und andern Zeitschriften zum Doctor juris. Im Begriff, sich als Privatdocent zu habilitiren, ward er durch Lornsen's Auftritt in die politische Bewegung in Schleswig-Holstein hineingezogen und wirkte als Schriftsteller wie als Redner thatkräftig für sein Vaterland. Er begründete den schleswig-holsteinischen Advocatenverein, zu dessen Syndicus und Secretär er gewählt wurde. Im Jahre 1842 war er zum Ober- und Landgerichts-Advocaten ernannt worden. 1848 in die konstituierende Landesversammlung gewählt, stimmte er mit gegen die Unterwerfung, infolge dessen er 1851 von der Amnestie ausgeschlossen wurde. Aus seinem Heimathlande verbannt, bereiste er, um sich einen neuen Wirkungskreis zu suchen, Deutschland, und kehrte erst infolge der zweiten Amnestie nach Schleswig zurück. Doch ward ihm die Betreibung der Advocatur für Schleswig, wie auch für Holstein nicht wieder gestattet. Seiner Einnahme beraubt, gründete er 1857 in Schleswig ein Sortiments- und Verlagsgeschäft; doch sein erwachender Einfluß auf die Bevölkerung und seine activere Haltung in den Landesverhältnissen veranlaßten 1859 und 60 die Schließung des Geschäftes, das als Verbreiterin deutscher Literatur und oppositioneller, den Widerstand fördernder Schriften im Herzogthum Schleswig den dänischen Behörden schon lange genug für ihre Propaganda hinderlich gewesen war. In dieser Periode seines Lebens hat Dr. Heiberg auch Bedeutung für den deutschen Buchhandel gewonnen, und dieser hat ihm, dem tapfern Verfechter deutscher Bildung und Gesinnung im Norden, in jener schweren Zeit bekanntlich seine thatkräftige Anerkennung bezeigt. Nach der Befreiung Schleswig-Holsteins von der dänischen Herrschaft 1864 ward ihm von der obersten Civilbehörde die Bestallung als Appellationsgerichtsadvocat und als Notar. In den Jahren 1864—1866 war er im engeren Ausschuß der schleswig-holsteinischen Vereine thätig, später war er Mitglied des Central-Wahl-Comités der liberalen Partei. Seine abnehmenden Kräfte

magazin 1000 Seiten

hielten ihn in den letzten Jahren von einer thätigen Theilnahme an den öffentlichen Angelegenheiten fern, denen er aber bis zu seinem Ende ein warmes Interesse zuwandte. In allen Wechselsfällen treu seinem Lande, war es ihm vergönnt, am Ende seiner Tage nicht nur die von ihm miterstrebtet Befreiung Schleswig-Holsteins von der Fremdherrschaft, sondern auch die glorreiche Einigung der früher zerrissenen und machtlosen Nation zu dem ersten Culturreiche der Welt, das höchste Ziel seiner Wünsche, verwirklicht zu sehen. Ehre seinem Andenken!

Miscellen.

Unter dem Protectorat des Großherzogs von Weimar ist der Allgem. Btg. zufolge ein allgemeiner Verein für deutsche Literatur im Begriffe sich zu constituirten. Absicht der Gründer — an deren Spitze Graf Ussedom, Schloßhauptmann von Dachröden, Prof. Gneist, Prof. Werder, Stadtrath Hagen und Verlagsbuchhändler A. Hofmann in Berlin stehen — ist: das Prinzip der Kunstvereine auch auf die Literatur überzutragen, d. h. neue Werke geistvoller und beliebter Autoren anzukaufen und den Mitgliedern des Vereins in billigen Ausgaben zugänglich zu machen. Für einen mäßigen Jahresbeitrag soll jährlich in bestimmten Zwischenräumen eine Anzahl vorzüglicher neuer Werke mitgetheilt werden. Der Verein will sich nur das Vorzüglichste aneignen, was sich aus der Feder zeitgenössischer Schriftsteller erwarten lässt. Geschichtliche, biographische, naturwissenschaftliche Darstellungen werden mit Reise-, Länder- und Städtebildern, mit literaturhistorischen Charakteristiken und Denkwürdigkeiten abwechseln. Der erste Versuch soll für 1872/73 gemacht werden mit 12 Bänden, deren jeder zu 20—25 Bogen in gefälliger Ausstattung und salzmäßigem Einband den Mitgliedern des Vereins nur 1 Thlr. kosten wird. Verpflichtung zur Abnahme dieser ersten zwölf Bände ist Bedingung des Eintritts in den Verein. Wie es in dem Prospect heißt, sind bereits mehrfache an berühmte deutsche Schriftsteller der Gegenwart gerichtete Anfragen von Erfolg begleitet gewesen, und haben sich bereits bedeutende Namen bereit erklärt, Werke, welche sie zu veröffentlichen gedenken, zunächst in dem Literaturverein erscheinen zu lassen. Die Zukunft dieser literarischen Gründung hängt natürlich von der Qualität der Veröffentlichungen ab. Bis jetzt verlautet Näheres hierüber noch nicht, doch dürfen die Namen des Protectors und der Gründer wohl als Gewähr für die Gediegenheit der zu erwartenden Leistungen angesehen werden. Beitragsklärungen nimmt der Verlagsbuchhändler A. Hofmann als geschäftsführender Director des Vereins entgegen.

Der Straßburger Universitäts- und Landesbibliothek gehen fortwährend namhafte Geschenke zu und in nicht ferner Zeit wird sie nun ältere Bibliotheken an Bändezahl erreichen, manche sogar überflügeln. So über sandte in letzter Zeit Dr. Theodor Fischer in Cassel mehrere Werke aus seinem Verlage, die von Dunker, Bittel und Herm. v. Meyer herausgegebenen Palaeontographica, die Malakozoologischen Blätter, die Novitates conchologicae u. a., welche einen Buchhändlerpreis von einigen tausend Franken darstellen. Welche große Arbeit das Anordnen all dieser Geschenke, der Käufe und des von der früheren Straßburger Akademie-Bibliothek überkommenen Bestandes macht, möge nur die Bemerkung verdeutlichen: daß etwa 30 Buchbinden inner- und außerhalb Straßburgs für die Bibliothek arbeiten.

Wie die deutsche Reichs-Correspondenz aus Berlin berichtet, hat der bisherige Herausgeber und Eigentümer der Norddeutschen Allgemeinen Zeitung, Dr. August Braß, in diesen Tagen das Blatt in Verbindung mit der Druckerei und den beiden ihm gehörigen Grundstücken, Zimmerstraße Nr. 95 und 96, auf

denen sich die Geschäftsräume der Zeitung befinden, an ein Consortium verkauft. Ob die Käufer aus dem Unternehmen eine Aktiengesellschaft machen, oder ob sie es selbst behalten werden, darüber scheinen die Herren selbst noch nicht schlüssig zu sein. Über die Höhe des Kaufpreises differiren die Angaben. Während von der einen Seite die Summe von 500,000 Thlr. genannt wird, behaupten die andern, sie belaufen sich auf 600,000 Thlr. Das Richtigste wird wohl hier, sowie überall, in der Mitte liegen.

Aus dem Reichs-Postwesen. — Nach einer mit den Postverwaltungen von Bayern, Württemberg und Luxemburg getroffenen Verständigung sollen fortan auch im Verkehr zwischen dem deutschen Reichs-Postgebiet einer- und den genannten Staaten andererseits zweimonatliche Post-Abonnements auf Zeitungen unter denselben Bedingungen, wie im internen Verkehr des Reichs-Postgebietes zugelassen werden.

— Das Kaiserliche General-Postamt hat unterm 22. ds. folgende Bekanntmachung erlassen: „Es ist von Wichtigkeit, daß bei den Adressen der Briefe ic., namentlich nach großen Orten, die Wohnungsangabe stets an einer bestimmten Stelle, und zwar unten rechts, unmittelbar unter der Angabe des Bestimmungsortes erfolge. Wo Tausende von Briefen in den fürzesten, oft nur nach Minutenzählenden Zeiträumen sortirt werden müssen, hat es sich als sehr störend erwiesen, wenn die Wohnungsangabe bald links, bald rechts, oben oder unten, oder in der Mitte der Adresse bei dem Namen des Adressaten, oder sogar auf der Siegelseite sich befindet. Durch das Umherirren des Auges der sortirenden Beamten auf den Adressen entstehen Verzögerungen, welche, da der Betrieb auf Verwerthung auch des kleinsten Zeitheils berechnet ist, bei der Gesamtabwicklung des Geschäftes empfindlich ins Gewicht fallen und den rechtzeitigen Antritt der Bestellungsgänge der Briefträger in Frage stellen. An das correspondirende Publicum ergeht daher das Eruchen, bei Anfertigung der Briefadressen den obigen Punkt im gemeinsamen Interesse gefälligst zu beachten.“

Neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft. Herausgegeben von Dr. J. Petzholdt. Jahrg. 1872. Heft 8. u. 9. Inhalt: Eduard Maria Oettinger. — Verzeichniss der Historischen Vereine von Deutschland, der Schweiz etc. und ihrer Schriften. Von E. Kelchner. — Zu den bibliographischen Systemen. — Beamtenetat der Deutschen Universitätsbibliotheken im J. 1871. — Französische Litteratur des Deutsch-Französischen Krieges 1870—71. (Fortsetzung.) — Litteratur und Miscellen. — Allgemeine Bibliographie.

Personennotizen.

Die Königin Elisabeth von Preußen hat den jetzigen Besitzern der T. Trautwein'schen Buch- u. Musikhandlung in Berlin, den Herren Franz Büschel u. Adolph Wenkel den Charakter als Hofbuchhändler verliehen; ebenso der König der Niederlande der l. l. Hof-Musikalienhandlung Carl Haslinger, qm. Tobias in Wien.

Herrn Julius Maier in Stuttgart ist vom Kaiser von Österreich das Ritterkreuz des Franz-Joseph-Ordens verliehen worden.

Die Globenfabrik von Herrn J. Fekl in Rožtohl bei Prag wurde bei der Ausstellung zu Graudenz mit einem ehrenden Anerkennungsdiplome (einer Bronze-Medaille gleich) ausgezeichnet.

Die im Verlag der Herren Kellner & Co. in Weimar erschienenen Schulwandkarten sind vom Centralcomité der pfälzischen Industrie-Ausstellung zu Kaiserslautern prämiert worden.

Anzeigebatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigeschossige Petitzelle oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Rgr., alle übrigen mit $1\frac{1}{2}$ Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[30638.]

Wien, 1. Juli 1872.

P. T.

Hiermit beehe ich mich Ihnen anzuziegen, dass ich meine unter der Firma:

C. A. Spina

bestehende Kunst- und Musikalienhandlung (Verlag und Sortiment) an Herrn Friedrich Schreiber hier, welcher 12 Jahre in meinem Geschäft gearbeitet hat, mit allen Activen und Passiven verkauft habe.

Derselbe wird das Geschäft unter der Firma:

C. A. Spina's Nachfolger

(Friedrich Schreiber)

fortführen, und bitte ich alles vom 1. Januar 1872 von mir Bezogene, sowie alles vom 1. Januar 1872 an mich (Firma: C. A. Spina und L. Schrottenbach) Gelieferte, sowie die mit 1. Januar 1872 mir und Ihnen zur Disposition gestellten Artikel auf die neue Firma übertragen zu wollen.

Indem ich aus dem Musikalienhandel scheide, kann ich Ihnen nur meinen herzlichsten Dank für das mir durch eine so lange Reihe von Jahren bewiesene ehrenvolle Vertrauen aussprechen und die Bitte befügen, selbes auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll ergebenst

C. Spina,

welcher aufhört zu zeichnen:

C. A. Spina,**Schrottenbach & Co.**

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Circulars ist im Archiv des Börsenvereines der deutschen Buchhändler deponirt.

Wien, 1. Juli 1872.

P. T.

Mit Bezug auf vorstehendes Circular des Herrn C. Spina beehe ich Ihnen die Anzeige zu machen, dass mir von den hohen Behörden das von Herrn C. Spina zurückgelegte Handlungs-Befugniß verliehen wurde und ich die unter der Firma:

C. A. Spina

bestandene Kunst- und Musikalienhandlung mit allen Activen und Passiven gekauft habe und für meine alleinige Rechnung unter der Firma:

C. A. Spina's Nachfolger

(Friedrich Schreiber)

mit dem gesammten Verlage in unveränderter Weise fortführen werde. Meine in dem Geschäft des Herrn C. Spina erworbenen Kenntnisse, sowie der Umstand, dass in den Verhältnissen desselben keine weitere Veränderung eintritt, da die specielle Verwaltung der einzelnen Zweige des Geschäftes in den Händen der seit vielen Jahren für dieselben thätigen Geschäftsführer verbleibt, erlauben mir die Bitte: das meinem Herrn Vorgänger in so reichem Masse geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen. Es wird

mein eifrigstes Streben sein, dasselbe in jeder Weise zu rechtsfertigen.

Die laufenden Rechnungen vom 1. Januar 1872, sowie sämmtliche Disponenden der Firmen C. A. Spina und L. Schrottenbach betreffend, bitte ich auf mein Conto mit dem Bemerkern übertragen zu wollen, dass alles von Schrottenbach Bezogene wie bisher an selben mit separater Factura zu senden ist, und wird der Saldo von mir zur jedesmaligen L. O.-Messe bezahlt.

Meine Commissionen in Leipzig hat der bisherige Commissionär der Firma C. A. Spina, Herr Friedrich Kistner zu übernehmen die Güte, und wird derselbe auch mein Lager in gewohnter Weise ausliefern.

Indem ich bitte, von meiner Unterschrift Kenntniss nehmen zu wollen, zeichne hochachtungsvoll ergebenst

Friedrich Schreiber.

Friedrich Schreiber wird zeichnen:

C. A. Spina's Nachfolger

(Friedrich Schreiber).

Schrottenbach & Co.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Circulars ist im Archiv des Börsenvereines der deutschen Buchhändler deponirt.

[30639.] Von meinem Verlage habe ich Herrn R. Hartmann in Leipzig ein Auslieferungslager übergeben und wird von jetzt ab mein Verlag in Leipzig expediert werden. Bestellungen auf eine größere Anzahl von Exemplaren, und wo eine direkte Zusendung gewünscht wird, werden indes sicher wegen schneller Erledigung nach hier gerichtet werden müssen.

Potsdam, 24. August 1872.

A. Stein's Verlagsbuchhändl.

Verkaufsanträge.

[30640.] Leihbibliothek s. Verkauf. — Eine bis auf die neueste Zeit compl. Leihbibliothek in einer norddeutschen größeren Stadt, etwa 13,300 Bände in deutscher, englischer und französischer Sprache, gut erhalten, soll billig verkauft werden. Offerten und Anfragen unter R. B. sind an Herrn Immanuel Müller in Leipzig zu richten.

[30641.] In Berlin ist in guter Gegend eine bereits mehrere Jahre gut bestehende Buch- u. Antiquariatshandlung sofort zu verkaufen; zum Kauf sind incl. Betriebskapital nur 2—3000 Thlr. nötig. Offerten werden erbeten unter der Chiffre J. K. 10. Berlin, Hauptpost restante.

[30642.] Einige renommierte Sortimentsgeschäfte in Süddeutschland und der Schweiz sind unter günstigen Bedingungen bei mäßiger Anzahlung dem Verkauf ausgezettet und ertheilt nähere Auskunft

Th. Gaelius,
Stuttgart, Charlottenstr. 19.

Kaufgesuche.

[30643.] Ein gangbarer Verlag wird von einem zahlungsfähigen Käufer, der 8—10,000 Thlr. anzubieten will, gesucht. Adressen werden erbeten durch Herrn F. G. Mittler (A. Vogel) in Leipzig unter Bezeichnung P. 53.

[30644.] Es wird eine bis auf die Neuzeit fortgeführte Leihbibliothek von 12—16 Mille Bdn. in gutem Zustande zu kaufen gesucht. Ebenso sind Offerten einzelner Romane der letzten 5 Jahre angenehm.

Offerten mit genauer Angabe des Preises bei Baarzahlung und Angabe des Reingewinns franco werben sub C. 3. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Theilhaber gesucht.

[30645.] Theilhaber gesucht nach Süddeutschland zu einer rentablen Zeitung, freisinnig und schon längere Jahre bestehend, mit eigener Buchdruckerei, behufs Geschäftserweiterung und Errichtung einer Buchhandlung. Eintritt sofort oder später. Nötiges Capital 1—3000 Thlr. Franco-Offerten sub Z. & B. befördert das Annoncen-Bureau von Eugen Fort in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[30646.] In der Unterzeichneten erschien:

Flora

des

Königreichs Sachsen.

Nebst Schlüssel zu dem Linné-schen Sexualsysteme und dem zu Grunde gelegten natürlichen Systeme.

Bearbeitet
von
Dr. L. Rabenhorst.

Phanerogamen und kryptogamische Gefäßpflanzen.

Neue Ausgabe.

27½ Bog. 8. Preis: 1 R. ord. — 20 N. netto.

Dresden, 15. August 1872.

Königl. Hofbuchhandlung von
Hermann Burdach.

[30647.] In unserem Verlage ist neu erschienen und verhandelt:

Scholz, J. C., Freud und Leid. Drei Erzählungen: 1. Simon Dach und Aennchen von Tharau. — 2. Von einer Nacht zur andern (Lavater). — 3. Der Wandsbecker Bote und sein Weiter Andres. 248 S. Geh. 15 N. = 11¼ N. no. Frei-erpl. 7/6.

Schillingsbücher No. 89: Die Erbgroßherzogin Auguste von Mecklenburg-Schwerin, geb. Prinzess von Hessen-Homburg. 1 N. = ¾ N. no. 20 Erpl. fest 11¼ N. no.

Hamburg, den 22. August 1872.

Die Agentur des Rauhen Hauses.

[30648.] Heute versandte ich die bestellten Exemplare von:

Deutsches Lesebuch
für
mehrklassige Bürger- und Volks-
schulen

von
R. Dietlein, und W. Dietlein,
erst. Lehrer z. Wittenberg, Schulinspector z. Hildesheim.
Mit vielen Abbildungen zur Förderung der
Anschauung und Lernfreudigkeit.

A. Unterrufe.

7½ Rg. (mit 25%).

Bei Herausgabe des Lesebuchs war das Hauptaugenmerk darauf gerichtet, demselben einen der heutigen, nun endlich geeinigten und freien Gestaltung unsers heutigen Vaterlandes entsprechenden Charakter zu verleihen, sowie ihm einen der geistigen Entwicklung des deutschen Volkes gemäßen Prädikat aufzudrücken.

Alles Extreme, alles Particularistische, alles Trennende, alles confessionell Zugehörige und specifisch Ueberschwängliche, alles Unwahre und Unklare, kurz alles der wahren Kindesnatur Widersprechende und Heterogene ist streng gemieden. Dagegen ist allenthalben darauf abgesehen, echt religiöse Gesinnung, wahres Wesen und Handeln, tiefes sittliches Gefühl und feste, sittliche Grundsätze, innige und bewusste Liebe zum gemeinsamen Vaterlande wie zur speciellen Heimath und endlich ein klares Verständniß der Natur und aller realen Verhältnisse dem Geiste und Gemüthe der Schüler durch die gebotenen Lesestücke bei zweckentsprechender Behandlung nahe zu bringen und dauernd einzuflößen.

Wenn Sie, geehrter Herr College, glauben, daß ein „Deutsches Lesebuch“ nach solchen Grundzügen bearbeitet, die immer mehr zur Geltung kommen werden und die namentlich auch fürzlich von der Majorität der Conferenzmitglieder, welche auf Einladung Sr. Excellence des Herrn Cultusminister Dr. Falck zu Berlin tagten, mit Nachdruck betont sind, Ihrer Verwendung wert sei, dann bitte ich, mit aller Energie in Ihrem, in meinem Interesse, im Interesse des deutschen Unterrichts sich dieses „Deutschen Lesebuchs“ anzunehmen und zu empfehlen, wo es sich um eine Einführung handelt. — Bei dieser Gelegenheit möchte ich Sie zugleich auf den Vollauszug des „Deutschen Lesebuchs“, auf die kürzlich erschienene

Deutsche Bibel.
Gemeinsame Unterlagen
für den
vereinigten elementaren Anschauungs-, Sprach-, Schreib-, Lese- und
Sprechunterricht
von
R. Dietlein und W. Dietlein.
Preis geh. 4 Rg.; mit Begleitwort für Lehrer
5 Rg.
wiederholte Aufmerksam machen.

Die Dietlein'sche Deutsche Bibel ist ein wahres Delikat in der Bibelsündsluth.

Die Dietlein'sche Bibel ist eine der besten.

Die Dietlein'sche Bibel entspricht in jeder Beziehung den Anforderungen, die an eine gute Bibel zu stellen sind.

Zu den tausenden neuen Bibeln abermals eine neue, aber eine derartige, wie unter den tausend kaum eine — und zwar wegen ihrer Vorzüglichkeit.

Wir versprechen eine glückliche Zukunft der „Deutschen Bibel“ und seien schon im voraus in ihr eine Normalbibel.

(Allgem. Schulzeitung.)

Solcher Urtheile von Fachmännern könnte ich noch viele anführen, doch diese wenigen dürften Ihnen zu dem Beweise genügen, daß Sie es hier mit keiner gewöhnlichen Erscheinung zu thun haben.

Bereits hat die Deutsche Bibel trotz aller Concurrenz, und diese ist, ich verkenne es nicht, keine geringe und leichte, in vielen Schulen ihren Einzug gehalten und wird sich immer mehr Bahn brechen, namentlich wenn Sie, geehrter Herr College, für tüchtige Verbreitung Sorge zu tragen die Güte haben wollen. Über 50,000 Prospekte, die dieser Tage allen pädag. Zeitschriften beigelegt, werden die Aufmerksamkeit der Lehrerwelt auf Dietlein's Deutsche Bibel und Deutsches Lesebuch richten.

Berlangen Sie, bitte, wenn's noch nicht geschehen, Ihren Bedarf. Die Lehrer-Ausgabe der „Deutschen Bibel“ kann ich vorläufig nur noch „fest“ geben, doch vom „Deutschen Lesebuch“ sieben Exemplare à cond. zur Disposition.

Hochachtungsvoll

Wittenberg, 25. August 1872.

R. Herroßé.

Zeitschrift für deutsche Kulturgeschichte.

[30649.]

Am 9. d. M. versandte ich Hest 6. dieser Zeitschrift, welches folgenden Inhalt hat:

Die kulturhistorische Entwicklung des deutschen Strafrechts. Von E. Osenbrüggen. — Die Zimmerische Chronik. Von Felix Liebrecht. (Schluß.) — Aus den Seiten der Pest. — Bücherschau: Johann Georg Hamann's Schriften und Briefe. Geschichte der Preisbewegung in Nieder-Oesterreich im vierzehnten Jahrhundert. Roh und Reiter in Leben und Sprache, Glauben und Geschichte der Deutschen. Göttinger Professoren. — Buntes: Schreiben des Superintendenten Jacob Habricius zu Stettin an den General-Feldmarschall und General-Gouverneur in Pommern, Leonhart Tortenson. Mitgetheilt von E. L. Grotewold.

Diese Zeitschrift erscheint bekanntlich in jährlich 12 Monatsheften. Preis für den Jahrgang 6 Rg.

Diejenigen gehirten Handlungen, welche mit ihre Continuation noch nicht aufgaben, bitte ich wiederholt darum; diejenigen aber, welchen ich Hest 1. und 2. (Doppelhest) unbedruckt zur Probe sandte und dafür keine Verwendung haben, bitte ich recht dringend um Remission, da es mir an Erfolz zur Effectuierung fester Bestellungen fehlt.

Hannover.

Carl Meyer.

[30650.]

Ansicht

von

B e r l i n

aus der

Vogelperspective

gezeichnet

von

R. Meinhardt.

Druck von J. Wendlandt.

Prachtvoll ausgeführt, in Farbendruck und colorirt.

Preis 2 Rg.

Dieselbe zusammengelegt in Carton 2 Rg.

Baar mit 50% Freixemplare 7/6.

Das Tableau ins Schaufenster gestellt, übt eine zauberhafte Anziehungskraft aus; es sammelt nicht nur einen grossen Kreis andächtiger Besucher um sich, sondern erweckt auch die Kauflust in so hohem Grade, dass eine Partie in aller Kürze abgesetzt ist. Jeder Berliner in der Fremde, der diese Ansicht sieht, ist sicherer Abnehmer. Der Anblick seiner Kaiserstadt wird ihn mit Freude und Stolz erfüllen. Die blauen Fluten der Spree, die in natura leider oft mehr ins Gräßliche überspielen, werden heimathliche Erinnerungen wieder in ihm wach rufen. Aber nicht nur der geborene Berliner hat Interesse dafür, sondern auch alle Diejenigen, die sich längere oder kürzere Zeit hier aufgehalten haben, sowie die grosse Zahl Derer, die in verwandschaftlicher oder freundschaftlicher Beziehung zu Berlin stehen.

Ich kann nur baar expedieren.

Berlin, 24. August 1872.

Elwin Staudé.

[30651.] Zur Versendung liegt bereit:

Der

A p o s t e l P a u l u s

von

Dr. A. Hausrath,

o. b. Prof. a. d. Univ. Heidelberg.

Zweite vermehrte Ausgabe.

32 Bog. 8. mit zwei lithographirten Karten.

Preis geh. 2 Rg = 3 fl. 30 kr.;

in Leinwand geh. 2 Rg 8 Rg = 4 fl.

In Rechnung 25%, gegen baar 33½ %.

Seit dem ersten Erscheinen des „Paulus“ 1865 hat der Verfasser, besonders durch seine „Neutestamentliche Zeitgeschichte“, eine immer grössere Beliebtheit und einen immer weiteren Leserkreis erlangt. — Was dazu hauptsächlich beigetragen, findet sich in hervorragender Weise in dieser neuen Ausgabe des „Paulus“ wieder: die umfassendsten und detaillirtesten Studien des kritischen Theologen sind in elegantem Style zu anziehender und lebendiger Geschichtserzählung verarbeitet, die jeder Gebildete mit erstauntem Interesse lesen wird. Dies, unterstützt durch eine sehr hübsche Aussattung, wird der 2. Ausgabe des „Paulus“ eine ebenso gute Aufnahme bereiten, wie sie die „Zeitgeschichte“ des Verfassers gefunden hat, und wird das Buch auch zum Geschenk an Weihnachten, bei der Confirmation &c. geeignet machen.

Wir versenden nur auf Verlangen und verweisen wegen der Bestellungen auf den Wahlzettel.

Heidelberg, den 22. August 1872.

Fr. Bassermann'sche Verlagsbuchhdg.

[30652.] Bei Jos. Ant. Günsterlin in München ist soeben erschienen:

Ueber die Aetiologie des Typhus.

Vorträge,
gehalten in den Sitzungen des
Ärztlichen Vereins zu München
von

**Buhl, Friedrich, v. Gietl, v. Petten-
kofer, Ranke, Wolfsteiner.**

gr. 8. Brosch. 1 fl. od. 18 Ngr.

Diese Vorträge hiesiger medizinischer Autoritäten, welche großes Interesse in Anspruch nehmen, erschienen zuerst im „Ärztlichen Intelligenz-Blatte“, dann in einem Separat-Abdruck und nun in Buchform in neuer, vermehrter Auflage:

Wer sich davon Absatz verspricht und sich dafür verwenden will, beliebe gef. zu verlangen!

Da die Gegenjäge voraussichtlich eine bedeutende Polemik hervorrufen werden, so dürfte die Anlage einer Continuations-Liste von Nutzen sein.

(Vide Naumburg's Wahlzettel.)

Zum Schulwechsel.

[30653.]

Heinrich Kiepert's Neue Wandkarten zur alten Geschichte.

In unserem Verlage sind erschienen:

Wandkarte der alten Welt.

Für den Schulgebrauch bearbeitet. 6 Blätter. Massstab 1:5,400,000. 1870. In Umschlag 3 $\frac{1}{2}$ Ngr ord., 2 $\frac{1}{4}$ Ngr no., 2 Ngr baar.

Auf Leinwand in Mappe 1 $\frac{1}{2}$ Ngr no. extra.
Auf Leinwand mit Stäben 2 Ngr no. extra.

Wandkarte von Alt-Italien.

Für den Schulgebrauch bearbeitet. 6 Blätter. Massstab 1:800,000. 1870. In Umschlag 3 $\frac{1}{2}$ Ngr ord., 2 $\frac{1}{4}$ Ngr no., 2 Ngr baar.

Auf Leinwand in Mappe 1 $\frac{1}{2}$ Ngr no. extra.
Auf Leinwand mit Stäben 2 Ngr no. extra.

Wandkarte des römischen Reiches.

Für den Schulgebrauch bearbeitet. 9 Blätter. Massstab 1:3,000,000. 1869. In Umschlag 4 Ngr ord., 3 Ngr no., 2 $\frac{1}{2}$ Ngr baar.

Auf Leinwand in Mappe 2 Ngr no. extra.
Auf Leinwand mit Stäben 2 $\frac{1}{2}$ Ngr no. extra.

Wandkarte von Alt-Griechenland.

Für den Schulgebrauch bearbeitet. Zweite verbesserte Auflage. 9 Blätter. Massstab 1:500,000. 1869. In Umschlag 4 Ngr ord., 3 Ngr no., 2 $\frac{1}{2}$ Ngr baar.

Auf Leinwand in Mappe 2 Ngr no. extra.
Auf Leinwand mit Stäben 2 $\frac{1}{2}$ Ngr no. extra.

Wandkarte von Palästina.

Für den Schulgebrauch bearbeitet. Dritte Auflage. 8 Blätter. Massstab 1:200,000. 1866. In Umschlag 2 Ngr 20 Sgr ord., 2 Ngr no., 1 Ngr 23 $\frac{1}{2}$ Sgr baar.

Auf Leinwand in Mappe 1 $\frac{1}{2}$ Ngr no. extra.

Auf Leinwand mit Stäben 2 $\frac{1}{2}$ Ngr no. extra.

= Von diesen Wandkarten sind (mit Ausnahme von Palaestina) auch besondere Ausgaben mit englischem, französischem, russischem und italienischem Titel zu beziehen. — Die Nomenklatur der Karten ist lateinisch. —

— Frei-Exemplare 12 \times 1, baar
6 \times 1. —

Haupt-Niederlagen:

Wien: Lehmann & Wentzel, Kärntner-Str. 40.
Frankfurt a. M.: [Zimmer'sche Buchhandlung (K. Th. Völcker's Nachfolger), Römerberg 3.
Stuttgart: Alb. Müller, früher Belser'sche Sort.-Buch- u. Landkarten-Handlung, Neue Brücke.

Berlin, im August 1872.

Dietrich Reimer
(Reimer & Hoefer).
(Vide Wahlzettel!)

Unverlangt nichts!

[30654.]

Soeben ist im Verlage der Unterzeichneten erschienen:

Das Seelenleben oder die Naturgeschichte des Menschen

von
Gustav Struve.

Neue Volks-Ausgabe.

18 Bogen 8. Preis 20 Ngr ord.

Bezugsbedingungen:

A cond $\frac{1}{3}$ — fest 40% und 13/12 —
baar 50% und 7/6.

Die vorliegende Schrift, welche der verewigte Verfasser mit Recht den Kern seines geistigen Strebens nennt, wird auch in dieser neuen Form bei seinen zahlreichen Verehrern sowohl, als bei allen Freunden des geistigen Fortschritts eine günstige Aufnahme finden, und ist durch die (gegen den früheren Ladenpreis von 1 Ngr 10 Sgr) so namhafte Preisherabsetzung die Absatzfähigkeit bei nur einiger thätiger Verwendung, um welche wir bitten, ausser allen Zweifel gestellt.

Bei dem beschränkten Vorrathe können à cond.-Bestellungen nur bei gleichzeitigen festen oder Baar-Bestellungen berücksichtigt werden.

Wien, im August 1872.

Ed. Hügel'sche Buchhandlung.

[30655.] Handlungen mit starkem russischen Fremdenverkehr empfehle aufs neue zu gesälliger Verwendung und stelle à cond. zu Diensten:

Statistische und andere wissenschaftliche Mittheilungen aus Russland.

5. Jahrg. 184 S. in 8.

Mit einer Übersichtskarte der russischen Eisenbahnen.

Preis 1 Ngr ord., 22 $\frac{1}{2}$ Ngr netto.

Inhalt: Areal u. Bevölkerung des europ. Russlands u. Finnlands, nach Gouvernements u. Gebieten. — Städteverzeichniß d. ganzen russischen Reiches mit Angabe d. Einwohnerzahl, Entfernung u. geogr. Lage. — Ein Gang durch die öffentlichen Sammlungen der St. Petersburger Akademie der Künste. Von E. Dobbert. — St. Petersburg unter Peter I. u. seinen Nachfolgern bis zu Katharina II. Skizze nach archivalischen Quellen von P. Petrow. — Vergleichende Tabelle über die früheste, späteste u. mittlere Blüthezeit d. wichtigsten Bäume, Sträucher u. Stauden bei St. Petersburg, Stettin, München u. Wien, von Dr. F. G. Herder. — Russische Banken und Kreditanstalten. Von P. Schwanebach. — Die russischen Eisenbahnen im Jahre 1870/71, von L. Perl.

Daraus einzeln abgedruckt und einzeln zu haben:

Die Russischen Eisenbahnen im Jahre 1870/71

von

Louis Perl,

Oberbeamter d. gr. russ. Eisenb.-Gesellschaft.

Mit einer Übersichtskarte der russischen Eisenbahnen.

Preis 20 Ngr ord., 15 Ngr netto.

Diese Abhandlung gibt genaue und zuverlässige Auskunft über die näheren Verhältnisse aller einzelnen Bahnen — über Anlagekapital — Ausgaben für d. Bau d. einzelnen Linien — Betriebsmaterial — Zinsgarantien — Betriebs-Einnahmen und Ausgaben — Personen- und Güterverkehr &c. und empfiehlt sich — für Eisenbahnbeamte und Besitzer von russ. Eisenb.-Actionen. —

St. Petersburg, 5/17. August 1872.

Carl Röttger,
Kaiserl. Hofbuchhändler.

[30656.] Soeben erschien:

Die Fundamentalslehre der evang. Volksschul-Paedagogik

von

Heinr. Jasram,

Kgl. Seminar-Hauptlehrer in Hannover.

1. Abtheilung. 25 Sgr mit $\frac{1}{4}$.

Die 2. Abth. erscheint noch im Laufe dieses Jahres.

Alle bestellten Exemplare sind erledigt, weiteren Bedarf bitte fest zu verlangen.

Hannover, 20. August 1872.

Heltwing'sche Hofbuchhandlung
(Th. Mierzinsky).

[30657.] Heute erschienen bei uns und werden nur auf Verlangen versandt:
Lagergren, de vita et elocutione C. Plini Caecilii Secundi. 1 ♂ 10 Ngr ord.
— 1 ♂ netto.

Sandström, de L. Annaei Senecae tragœdiis commentatio. 24 Ngr ord.
— 18 Ngr netto.

Ljungdahl, de transeundigeneribus quibus utitur Isocrates commentatio. 16 Ngr ord.
— 12 Ngr netto.

Brolén, de elocutione A. Cornelii Celsi. 12 Ngr ord. — 9 Ngr netto.

Upsala, den 25. August 1872.

Akademische Buchhandlung
(C. J. Lundström).

[30658.] Bei mir ist erschienen und an alle Handlungen, welche verlangt haben, versandt:

Das Kapital. Kritik der politischen Oekonomie von **Carl Marx.**

Zweite verbesserte Auflage
in 9 Lieferungen à 10 Ngr ord.

Erste Lieferung.

Die folgenden Lieferungen erscheinen in Zwischenräumen von 2 bis 3 Wochen.

Die 2. Lieferung liegt zur Versendung bereit, wird aber nur fest gegeben.

Prospecte stehen gratis zu Diensten.

Hamburg, im August 1872.

Otto Meissner.

[30659.] Die Ende vor Jahres erschienenen Werke unseres Verlages, deren umfassender Vertrieb durch die späte Versendung verhindert wurde:

Haupt, E., alttestamentliche Citate in den vier Evangelien. gr. 8. Geh. 1 ♂ 15 Sgr, netto 1 ♂ 3½ Sgr, baar 1 ♂.

Smiles, Hilf Dir selbst! Charakterskizzen und Lebensschilderungen. Vom Verfasser autorisierte Uebersetzung. Geh. 1 ♂, netto 22½ Sgr, baar 18 Sgr; eleg. geb. 1 ♂ 10 Sgr, netto 1 ♂, baar 26 Sgr.

empfehlen wir erneuter Verwendung.

Ebenso:

Haupt, E., der erste Brief des Johannes. Ein Beitrag zur bibl. Theologie. Geh. 1 ♂ 12½ Sgr, netto 1 ♂ 2 Sgr, baar 28 Sgr.

Die Haupt'schen Werke nehmen in der theologischen Literatur eine hervorragende Stelle ein, so dass eine Verwendung für dieselben von dem lohnendsten Erfolge begleitet sein wird.

Das berühmte Werk: „Smiles, Hilf

Dir selbst!“ hat auch in Deutschland eine überaus lobende Kritik erfahren. Der Umstand, dass von dem neuesten Werke dieses berühmten Engländer „Der Charakter“ soeben bei Herrn J. J. Weber in Leipzig eine Uebersetzung erscheint, wird den Vertrieb des ersten um so lohnender gestalten, als im „Charakter“ desselben vielfach Erwähnung geschieht. Es ist kürzlich allen Directoren der Gymnasien und Realschulen Deutschlands warm empfohlen worden und gehört auch sonst seines vortrefflichen Inhalts wegen in jede Familie und in alle Volksbildungs- und Arbeiter-Vereine.

Wir bitten ergebenst, zu verlangen.

C. F. Post'sche Buchhandlung
in Colberg.

[30660.] Heute versandte ich als Neuigkeit:

Die Preußischen Gesetze über Grundeigenthum und Hypo- thekenrecht vom 5. Mai 1872.

Herausgegeben
mit Kommentar u. Anmerkungen
von
Alex. Achilles,
Stadtrichter zu Berlin.
Preis 1 ♂ 15 Sgr.

Die obigen Gesetze treten am 1. October d. J. in Kraft und zwar zunächst nur in denjenigen Provinzen, aus denen Preußen vor dem Jahre 1866 bestand, und mit Ausschluss überdies der Hohenzollern'schen Lande und der Rheinprovinz, und wenn auch begründete Ansicht vorhanden ist, daß die Gesetze in nicht allzu ferner Zeit auf den ganzen Staat ausgedehnt werden dürften, so war es mir bei den massenhaft eingetroffenen Aufträgen aus den altpreußischen Provinzen gleichwohl unmöglich, sämtliche Bestellzettel von Handlungen außerhalb des einstweiligen Geltungsbereites zu erledigen, zumal die Vermuthung nahe lag, daß in Betreff des Geltungsbereichs unrichtige Ansichten obwalteten.

Ich bin jedoch bereit, jenen Handlungen auf erneute Bestellung einzelne Exemplare à cond. zu liefern.

Berlin, 20. August 1872.

J. Guttentag
(D. Collin).

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Datumzeiger 1873

(6 Ngr ord. mit 33½ % und 13/12)

[30661.] erscheint am 1. September d. J.

Um thätige Verwendung bitten

Düsseldorf, 27. August 1872.

Fr. Oldecop's Erben.

[30662.] In meinem Verlage erscheint in den nächsten Tagen:

Zur neuen Hypothesen- und Grundbuch- Ordnung.

Ein Rathgeber
für Grundbesitzer, Kapitalisten, Miether
und Pächter
von
Dr. Heinrich Janke,
Kreisgerichtsrath in Görlitz.

Ord. 3 Sgr, no. 2 Sgr, baar 7/6 Erpl.

Bei der außerordentlichen Wichtigkeit der neuen Hypothesen- und Grundbuch-Ordnung für alle Grundbesitzer, Kapitalisten, Geschäftsleute u. s. w. wird diese von einem ausgezeichnet tüchtigen und praktischen Juristen bearbeitete kleine Broschüre gewiß überall leicht käuflich finden.

Stettin, den 19. August 1872.
Th. von der Nahmer.

[30663.] Anfang September kommt zur Versendung — nur auf Verlangen —:

Bote & Bock's Musiker-Kalender für das Jahr 1873

redigirt
von
H. Krigar,
königl. Musik-Direktor,
Eleg. in Leinwand geb. 22½ Sgr ord. —
17½ Sgr netto — 16 Sgr baar.

Einen ausführlichen Prospect über dieses zum ersten Male erscheinende Taschenbuch versandte ich im Juli d. J. Die hierauf eingegangenen festen und Baar-Bestellungen sind so zahlreich, dass nur der kleinste Theil der à cond.-Bestellungen wird berücksichtigt werden können.

Handlungen, welche infolge dessen ihre feste Bestellung erhöhen wollen, ersuche ich um sofortige Einsendung der Nachbestellung. Prospecte stehen zu Diensten.

Berlin, den 20. August 1872.
B. Behr's Buchhandlung (E. Bock).

Zur gef. Nachricht.

[30664.] Das
Tageblatt
der
45. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Leipzig
1872

wird in der ersten Woche des Monats September vollständig erscheinen und sollen alle mit darauf zugegangenen Bestellungen dann sofort von mir erledigt werden.

Leipzig, 26. August 1872.

Carl Wilffersdorff.

[30665.] Ergänzend an mein vergangene Woche versandtes Circular No. 5., betr.

Bau-Mechanik.
Lehrbuch
für
praktische Baugewerks- und
Maschinen-Meister.

Von
C. Kopka,

prakt. Ingenieur und Direktor der techn. Lehr-Anstalt für Bau- und Maschinenwesen zu Goslar, Mitarbeiter des „Civil-Ingenieur“ und der „Romberg-schen Zeitschrift“.

mache hiermit bekannt, dass ich, da die Auflage nicht allzu umfangreich, nur wenige Exemplare à cond. versenden kann und zuvörderst den Handlungen, welche gleichzeitig fest verlangen, expediren werde.

Ich bitte die verehrl. Handlungen, dies bei Verschreibung des Werkes gef. zu berücksichtigen.

Mit Achtung
Leipzig.

Carl Scholtze,
Verlagshandlung für Architektur und
Technik.

Nur auf Verlangen!

[30666.] In 8 Tagen erscheint in unserem Verlage:

Geschichte der neuesten Zeit
von
Professor Dr. C. Wernicke.

Erste Abtheilung.

Vierte, vermehrte und verbesserte Auflage.

gr. 8. Geheftet 1 ♂ 15 Sgr ord.

= In Rechnung mit 25% und 13/12, gegen baar mit 33½% und 7/6. =

Die zweite Abtheilung (Schluß) befindet sich bereits unter der Presse und wird Anfang October vollendet sein.

Berlin, den 26. August 1872.

Gebrüder Paetel.

Nur auf Verlangen.

[30667.]

In etwa 8 Tagen erscheint in unserem Verlage:

Richard Wagner,
Ein Wort der Aufklärung
über die
Nibelungen-Trilogie.

Preis 12 Sgr, à cond. u. fest 9 Sgr, baar 8 Sgr.

Der als Musikkritiker und Componist hochgeschätzte und rühmlichst bekannte Verfasser wendet sich in dieser Schrift — Wagner's Verdienste in seinen älteren Werken gebührend anerkennend — speziell gegen die Nibelungen als eine musikalische Monstrosität. Die geistreiche Sprache und

die elegante äußere Ausstattung werden dem Ab- satz in dem weiten Kreise der Gebildeten und der Musikverständigen besonders zu gute kommen.

Wir bitten zu verlangen.

Königsberg, im August 1872.

Braun & Weber.

Nichts unverlangt.

[30668.]

Nächstens erscheint:

Das Frommann'sche Haus und seine Freunde.

2. vermehrte Auflage. Ladenpr. 1 ♂; (nur fest) geb. 1 ♂ 10 Ngr.

Jena, August 1872.
Fr. Frommann.

Übersetzung-Anzeigen.

[30669.] Anfang October a. c. erscheint und wird nur auf Verlangen versandt:

Erklärungen zur Constitution „Apostolicae Sedis“.

Von

A. Avanzini,

Dr. th. et jur. can.

Mit Autorisation des Verfassers
in's Deutsche übertragen
von

H. Körnstedt,

Präses des Bischof. Knabenseminars in Münster.

8. Geheftet 16 Sgr.

(S. auch Naumburg's Wahlzettel.)

Münster, 24. August 1872.

Wilh. Niemann.

Angebotene Bücher u. s. w.

[30670.] **A. Schmiedekampf** in Schwerin
offerirt:

Aus der Cotta'schen Volksbibl.: Goethe.
Bd. 34—36.; Houwald. Bd. 1—3.;
Lessing. Bd. 10.; Thümmel. Bd. 8.;
Iffland. Bd. 1. 6—10.; Wieland. Bd. 23
—36. Jeder Band 3 Ngr baar.

Amtl. Bericht üb. d. 22. Versammlg. dtscr.
Land- u. Forstwirthe 1861. (2½ ♂ ord.)
für 1 ♂ baar.

Ideler u. Nolte, Handb. d. franz. Lit.
Bd. 1. 9. Aufl. 2 Erpl. à 9 Ngr;
Bd. 2. 6. Aufl. 3 Erpl. à 10 Ngr.

30 Röhner, Anltg. z. Uebers. a. d. Dtscr.
ins Latein. 4. verb. Aufl. Geb. à 8 Ngr.

3 Seyffert, Palaestra mus. I. 5. Aufl. Geb.
à 8 Ngr.

[30671.] **Theodor Astermann** in München
offerirt nachstehende Schulbücher, soweit nicht anders bemerkt, antiquarisch u. sämmtlich gebunden:

- 7 Bauer, Grundz. d. neuhochd. Grammatik.
13. Aufl., f. kath. Schulen. Neu. — 8 Bremer, Logarithmen 1—100,000. (1865.) Neu. — 3 Heller u. Odermann, Kaufm. Arithmetik. 11. Aufl.; — 6 do. neu. — 11 Georg, Grammaire de la langue anglaise. 7. Ed. Neu; — 6 do. brosch. Neu. — 11 Grüner, deutsche Musterstücke. Abth. 1. 8. Aufl. Neu; — 10 do. Abth. 2. 3. Aufl. Neu. — 8 Gurke, deutsche Schulgramm. 4. Aufl. Neu. — 5 Hallerstein, Lehrb. d. Elem. Mathem. 5. Aufl. 2 Thle. in 1 Bde.; — 4 do. 6. Aufl. 2 Thle. in 1 Bde. — 13 Halm, Elementarb. d. griech. Etymologie. 1. Cursus. 8. Aufl. Neu. — 3 Heinisch u. Ludwig, zweites Sprach- u. Lesebuch. 8. Aufl., f. kath. Sch. Neu; — 2 do. 7. Aufl. Neu. — 3 Heinisch u. Ludwig, drittes Sprach- u. Leseb. 6. Aufl. Neu; — 2 do. 5. Aufl. Neu. — 10 Hochstetter u. Bisching, Leitf. d. beschreib. Krystallographie. Wien 1868. — 6 Hoffmann, neuhochd. Elementargrammatik. 7. Aufl.; — 7 do. Neu. — 2 Hopf, deutsches Leseb. Thl. 1. 3. Aufl.; — 2 do. 4. Aufl.; — 10 do. 4. Aufl. Neu. — 7 Hopf, deutsches Leseb. Thl. 2. 3. Aufl.; — 2 do. 4. Aufl.; — 8 do. 4. Aufl. Neu. — 1 Hopf, deutsches Leseb. Thl. 3. 3. Aufl.; — 8 do. 3. Aufl. Neu; — 1 do. 4. Aufl.; — 3 do. Thl. 4. 2—4. Aufl.; — 3 do. 3. Aufl. Neu. — 6 Kehrein, deutsches Leseb. Ob. Lehrst. 3. Aufl.; — 2 do. 4. Aufl. — 2 Kehrein, deutsches Leseb. Unt. Lehrst. 4. Aufl.; — 3 do. 5. Aufl. — 3 Kleinstäuber, Lsf. d. Geogr. 7. Aufl. Neu. — 6 Malaisé, Unterricht im Rechnen. 3. Aufl. — 10 Masius, deutsches Lesebuch. Thl. 3. 2. Aufl. 1870. Neu. — 1 Plötz, Manuel de la littérature franç. Berl. 1862; — 9 do. 2. Edit.; — 3 do. 2. Edit. Neu. — 8 Pollack, Elementar-Arithmetik. 3. Aufl. — 11 Reidt, Elem. d. Mathem. Thl. 1. 2. in 1 Bde. Berl. 1868; — 7 do. Thl. 3. 4. in 1 Bde. — 5 Sattler, Grundriss d. deutschen Geschichte. Münch. 1870. — 2 Sattler, Lehrb. d. bayer. Geschichte. Münch. 1868; — 4 do. Neu. — 8 Sattler, Lsf. d. bayer. Geschichte. 1868; — 6 do. Neu. — 10 Seyffert, dtscr.-lat. Übungsb. f. Secunda. 9. Aufl. Neu. — 13 Wagner, A., Naturg. d. Thierreichs. 3. Aufl. Neu. — 4 Wappeler, kathol. Religionslehre. 4. Aufl.; — 3 Cultus d. kathol. Kirche. 3. Aufl.; — 6 Lehrb. d. kathol. Religion. Thl. 3.: Sittenlehre. Wien 1869. — 7 Wöhler, unorgan. Chemie. 14. Aufl. v. Kopp. Durchslossen.

[30672.] **Hermann Graser** in Annaberg offerirt:
1 Bunsen's Bibelwerk. Ept. Wie neu!

[30673.] Otto Goedel in Sonderhausen offerirt: Romanzeitung 1872. 1—3. Quart. Cartonnirt. Gut gehalten. Mehrere Exemplare.

[30674.] Henry Jaenike in Dresden offerirt in gut erhaltenen Exemplaren: Brunnemanni commentatoris in codicem Justinianum. Fol. Leipzig 1699. Pgmbd. Carpzovii, Ben., processus juris in foro saxonico. 4. Jena 1675. Pgmbd. Büchner, Real- u. Verbal-Concordanzien. 2. Aufl. 4. Jena 1757. (Titel etwas störselig.)

[30675.] Ferdinand Schmidt in Oldenburg offerirt billig: Bühlmann, die Architektur des klassischen Alterthums. 1. Abth. 1872, Ebner & Seubert. Neu.

[30676.] Faesch & Fritsch in Wien offerirten: 1 Euripidistragoediae, fragmenta, epistles, ex edit. Barnesii. 3 Vol. Gutes Expl.

[30677.] Die Dorn'sche Buchb. in Ravensburg offerirt: 18 Baumeister, Anleitung zur Beurthlg. des Neugern des Rindes. 8. Stuttg. 1846. (1 1/2 10 Nr.) 2 Baumeister, Anleitg. zum Betrieb der Schweinezucht. 8. 3. Aufl. Stuttg. 1859. (10 Nr.) 17 Leyh, Fr. A., Handbuch der Anatomie der Haustiere. 8. Stuttg. 1850. (3 1/2.)

Cornelia, Taschenbuch 1868—1872 incl.

[30678.] Im Vorrahd übernahm ich wieder, und lieferre statt 2 Thaler ord., für 12 Nr gegen baar, u. 13/12.: Cornelia, Taschenbuch für deutsche Frauen auf das Jahr 1872. Mit 7 feinen Stahlstichen, eleg. geb. m. Goldschnitt. Jahrgang 1868—71 incl. lieferre ich noch zusammengenommen, soweit die sehr geringen Vorräthe reichen, für 1 1/2 Nr baar, und 13/12 sortirt, einzeln à 10 Nr baar.

Frankfurt a/M. Wilhelm Eras.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[30679.] A. Klingelhoesser in Darmstadt sucht: Karten u. Mittheilungen des mittelrheinisch-geologischen Vereins. Section Friedberg.

[30680.] G. Nehrkorn in Fulda sucht: 1 Corneille, Racine, Molière, Boileau, Oeuvres. — 1 Voltaire, la pucelle. — 1 Montesquieu, les lettres persanes.

Neununddreißigster Jahrgang.

[30681.] E. Obertüschen in Münster sucht: 1 Hamasa carmina, ed. Freytag. Textus arabicus. Bonn, Marcus.

[30682.] A. Send in Meerane sucht antiquarisch: 1 Runge, Farbenchemie. 3 Bde. Cplt. Berlin, Mittler. 1 — do. 1. Bd. apart.

[30683.] A. Fluthwedel & Co. in Riga suchen: Richter, Gesch. d. Ostseeprovinzen. — Hogarth's Werke. Deutsch u. engl., in den verschiedenen Ausgaben mit genauer Bezeichnung derselb. — 1 Fleischer, persische Grammatik. — 1 Mémoires de Mirabeau. 8 Vols. Paris 1841. — Lübler, Realleriton.

[30684.] G. v. Maasd in Kiel sucht: 1 Diesterweg, Wegweiser. — 1 Schleiden, d. Pflanze. — 1 Mastius, Naturstudien. 1865. — 1 Baldinger, neues Magazin f. Aerzte. Bd. 3. 1781. — 1 Reuter, Fritsch, Werke. Compl. oder einzeln. — 1 W. v. Eschenbach, Parcival (altdeutsch). — 1 Deutsches Museum 1780.

[30685.] A. Asher & Co. in Berlin suchen: Faranātha, Geschichte des Buddhismus, aus d. Tibetischen übers. Walmiki's Rāmājana, übers. v. Holtzmann. Carlsr. 1841.

[30686.] Zangenberg & Hinly in Leipzig suchen: Rossmässler, Wald; — Wasser. — Zeitschrift für Parasitenkunde.

[30687.] Lucas Gräfe in Hamburg sucht: 1 Preuß. Jahrbücher 1871.

[30688.] Die Landau'sche Sort.- u. Antiq.-Buchb. (W. Gabelius) in Berlin sucht: 1 Niederstetter, Staats-Almanach. (Letzte Ausgabe.) — 1 Foerster, Handbuch der pathol. Anatomie. — 1 Türk, Gehlkopfskrankheiten. — 1 Pape, griech.-deutsches Wörterbuch. — 1 Müller u. Barneke, mittelhochdeutsches Wörterbuch. 2 Bde. (Letzte Ausg.) — 1 Fischer, Otto, über Verrenfungen.

[30689.] J. Deubner in Moskau sucht: 1 Culpepper, english physician. Col. 1 Whowell, Analogy of the Old and New Testament. 1 Kautzsch, de Vet. Test. locis a Paulo Apost. allegatis. Leipzig 1869. 1 Cicero, Cato major, ed. de Gelder. 1 — Laelius, cum notis ed. Seibt. 1 Eckstein, familiaris interpretatio primae satirae Horatianae. 1865. 1 Ovidii opera, ed. Jahn. 2 Vol.

[30690.] A. Mies, vorm. H. Uhse in Breslau sucht: 1 Hofmeister, Musikalien-Katalog. (Cplt., so weit erschienen.)

[30691.] Die Helwing'sche Hofbuchhandlung (T. Mierzinsky) in Hannover sucht billig: 1 Erbkam'sche Zeitschrift f. Bauweisen 1857, 58, 61.

[30692.] Die J. G. Engelhardt'sche Buchb. in Freiberg sucht: 1 Domeyko, Elementos de mineralogia. 2. Aufl.

[30693.] Karl Czermak in Wien sucht: 1 Forster, Biographie Boz's.

[30694.] Max Cohn & Weigert in Breslau suchen: Schweigger, Augenheilkunde.

[30695.] Die Nachhorst'sche Buchhandlung in Osnabrück sucht: 2 Hager, Manuale pharmaceuticum. 1 — Commentar z. Pharm. boruss. Ed. 7. 1 Cantu, allgem. Weltgeschichte. 1 Weickum, Katechisiren.

[30696.] Isaac St. Goar in Frankfurt a/M. sucht: Büchner, Louis, Kraft u. Stoff, u. dessen andere Schriften. Hahn-Hahn, Cecil.

[30697.] Marcus' Sort. in Bonn sucht: Beck u. Tillich, Beitr. z. Erziehungskunst. Lpz. 1803—6. — Rhein. Museum f. Philolog. N. F. Bd. 6. Hft. 1. 2. od. cplt. — Turner, William, Herbal. Collen 1568. — Etymologicum magnum, ed. Gaisford. — Virchow, Abhdlgn. z. wissenschaftl. Medizin. — Virchow, krankhafte Geschwülste. I. — Chrysologus. Jahrg. 1—11, auch einzeln. — Wollaston, Specim. of a gener. astronom. catalogue. Lond. 1789. — Piazzi, praecipuar. stellar. inerrant. positiones mediae. Panormi 1803. — Baily, Catalogue of stars in Delande's Histoire céleste. London 1847.

[30698.] Ludwig Bamberg in Greifswald sucht: 1 Grimm, Kinder- u. Hausmärchen. 3 Bde. 1 Alexis, Cabanis. 1. 5. 6. Buch. (1832.) 1 — Roland v. Berlin. Bd. 3. 1 Winsworth, Guy Hawkes. Bd. 1. (Leipz. 1842.) 1 Bechstein, Berthold d. Student. Bd. 1. 1 Caron, Maria Theresia. Bd. 1. 1 Guseck, Hand des Fremden. I. 1 Holtei, Chr. Lammfell. Bd. 2. 3. 1 — ein Schneider. Bd. 1. 1 — Bagabunden. Bd. 3. 1 Klenke, Gleim. Bd. 1. 1 Paalzow, Jakob v. d. Nees. Bd. 1. 1 — Godwin-Castle. Bd. 1. 1 Mükelburg, Victoria Regia. Bd. 2. 1 — Kapitain Smith. Bd. 2.

[30699.] M. Rudolphi in Hamburg sucht: Hinrichs' Semester-Kataloge 1868—71. Rottner, Contorwissenschaft. 2 Bde.

[30700.] Joseph Baer, Sothean & Co. in Frankfurt a/M. suchen:
Archiv d. Gesellschaft f. ältere deutsche Geschichtsforschung. Bd. 7. 8. 10. 11.
Buhle, Geschichte der neueren Philosophie. 6 Bde.
Fischer, Naturrecht u. natürl. Staatslehre.
Hufeland, Lehrsätze des Naturrechts.
Ortebosz, in felicem ex Moschovia redditum Ser. Vladislai IV., Poloniae et Sueciae regis, oratio. 4. Cracov. 1634.
Ranke, neun Bücher preussischer Geschichte.
Raynouard, Histoire du droit municipal en France.
Ritter, Geschichte der Pythagor. Philosophie.
Rockinger, über Formelbücher vom 13—16. Jahrh.
Scheidler, über die Idee der Universität.
Schelling, über die Methode des akadem. Studiums.
— neue Deduction des Naturrechts.
Stäudlin, Geschichte der Lehren vom Eide.
— Geschichte der Lehren vom Selbstmorde.
Thomasius, Institutiones jurisprudentiae divinae.
— Fundamenta juris naturae et gentium.
Wolff, Jus naturae. 8 Tomi. 4.
Zachariä, Anfangsgründe d. philos. Privatrechts.

[30701.] W. Mauke Söhne, vormals Perthes-Besser & Mauke in Hamburg suchen:
1 Kühne, physiol. Chemie.
1 Horn, Poesie u. Veredelungkeit der Deutschen von Luther bis auf die Gegenwart. 1. Bd.
1 Neely, Veränderungen des Kindes bei der Geburt.
1 Russische Günstlinge. Stuttgart 1809, Cotta.

[30702.] Wilh. Braumüller & Sohn in Wien suchen:
1 Pabst, landwirtschaftlicher Pflanzenbau. (Eigener Verlag.)

[30703.] Leopold Ficht in Wien sucht:
1 Zimmermann, der Mensch. 36. u. ff.

[30704.] L. A. Kittler in Leipzig sucht:
1 Zellinek, Beiträge z. Gesch. der Kabbala.
1 — Auswahl kabbalist. Mystik.
1 — Beth ha-Midrash. II. III.

[30705.] Rob. Hoffmann in Leipzig sucht:
1 Georges, lat. Handwörterbuch. 4 Bde.
1 — kleines lat. Handwörterb. 2 Bde.
1 Vape, griech. Handwörterbuch. 2 Bde.
1 Rost, griech. Handwörterbuch. 2 Bde.
1 Benseler u. Schenkl, griech. Wörterbuch.
1 Thieme, engl. Wörterbuch.
Auch wären Öfferten von gebrauchten Schulbüchern erwünscht.

[30706.] E. Zimmermann in Glogau sucht:
1 Auerbach, Spinoza. 2. Bd. 1864.
1 Carlén, die Liebe eines Bagabunden. 1867.
1 Galen, die Tochter des Diplomaten. 1. u. 2. Bd. 1865.
1 Mühlbach, Prinz Eugen u. seine Zeit. 2. Abth. 3. Bd. 1864.
1 Polko, Sabbathfeier. 1. Bd. 1858.
1 Rodenberg, Straßensängerin v. London. 1. Bd. 1863.
1 Spielhagen, Durch Nacht zum Licht. 1863.
1 — Röschen vom Hofe.
1 Baudissin, Liebe u. Leidenschaft. 1. Bd. 1866.

[30707.] Fr. Gruse's Buchh. und Antiquariat (Gustav Ottmer) in Hannover sucht antiquar. und bittet um Öfferten:
1 Kant, Werke, von Rosenkranz. 12 Bde.
1 Weygand, Wörterbuch d. Synonymen.
1 Heyer u. Schlimper, Weltgeschichte.
1 Calderon, Schauspiele, von Gries. 9 Bde.
1 Luther's Werke. Auswahl von Gerlach.
1 Hettner, Literaturgeschichte. 3 Bde.
1 Genée, über Shakespeare.
1 Erdmann, psycholog. Briefe.
1 Kliefoth, Predigten. 4. Sammlg. 1. Abth.
1 Guizot, Hist. de la civilisation en France.
1 Mommsen, Obligationenrecht.
1 Hormayr's Taschenbuch. Neue Folge. 11. Bd.
1 Behse, Geschichte des Hauses Braunschweig u. Lüneburg. 5 Bde.
1 Lafontaine, der Sonderling.
1 Eine Lilie im Thal.
1 Giesebrécht, Geschichte d. Kaiserzeit.
1 Länder u. Stätten d. heil. Schrift. Billig.
1 Piper, evangel. Jahrbuch 1851, 57, 62, 63, 64, 69, 71.
1 Carlyle, Frederic the Great.
1 Irving, Life of Washington.
1 Lichtenwer, vier Bücher Aesopischer Fabeln. Ausg. 1748 oder 1775 oder 1828. (Saubert.)

[30708.] D. E. Friedlein in Krakau sucht:
1 Ephemera. Taschenbuch der englischen Angelsischerei, übers. von Weissenborn. Weimar 1848.

[30709.] P. Noordhoff in Gröningen sucht:
1 Freya 1865. Lfg. 1. 2.
1 Einbanddecke zur Freya 1865.
1 Dindorf, Lexicon Sophocleum. (Teubner.)
1 Schnitzlein, Iconographia familiarum naturalium regni vegetabilis. Neue Ausgabe.

[30710.] Die Dieterich'sche Buchh. in Göttingen sucht:
Suetonii opera, ed. Ernesti. 4 Vol. Lps. 1802.

[30711.] Carl Pfoundler in Innsbruck sucht:
1 Schuster, katechet. Handb. Bd. 3. —
1 Seraph. Führer nach dem heil. Jerusalem, m. grob. Druck. — 1 Rotteck's Weltgesch. 4. Abdr. d. 15. Aufl. Bd. 4. 5. 8. 9. 10. (M. Stahlst.) — 1 Reichenbach, der Hund i. f. Haupt- u. Nebenrassen. — 1 Smith, Catalogue of british hymenoptera in the Collection of the Br. Museum. Part 1. M. 10 Tafn. 1855. — 1 Illiger, Magazin. 5. Thl. 1806. — 1 Gartenlaube 1858. Bog. 6. — 1 Meyer's Lexikon. Letzte Aufl. Bd. 6. 8—10. 12—15. — 1 Uebersicht aller Regeln u. Ausn. d. italien. Sprache; — 1 do. d. franz. Spr. (Wien.)

[30712.] Orell, Füssli & Co. in Zürich suchen:
1 Berner, d. Strafgesetzb. v. Deutschld. seit 1751 bis zur Gegenwart. Lpzg. 1867.
1 Bibliotheca juridica 1756—1839. Lpzg.
1 — do. 1839—67.
1 Köstlin, d. Wendepunkt d. dtschn. Strafverfahrens im 19. Jahrh. Tübingen 1849.
1 — Gesch. d. dtschn. Strafrechts, hrsg. v. Gessler. Tüb. 1859.
1 Krug, Comment. z. Strafgesetzbuch von Sachsen v. 11. Aug. 1855. Lpzg. 1861. 62.
1 Kitka, Beweislehre i. oesterr. Strafgesetzbuch. Wien 1841.

[30713.] Die Wallishausser'sche Buchhdg. (Joh. Clemm) in Wien sucht:
Feldmann, Lustspiele. I. (Eigener Verlag.)
1 Faust. Polygr. ill. Zeitschr. Div. Jahrge.
1 Hackländer, magnet. Curen.
1 Flieg. Blätter. Bd. 7—12. (auch einzeln).

[30714.] H. Jungklaus, Hofbuchhdg. in Cassel sucht:
1 Verhandlungen d. naturhistorisch. Vereins der preuss. Rheinlande. 5. 6. Jahrg., herausg. von Budge. Bonn 1848 u. 49.
Bezahle gern den vollen Ladenpreis.

[30715.] Haar & Steinert in Paris suchen:
1 Zeuss, die Deutschen u. ihre Nachbarstämme.

[30716.] A. Dannehl in Gr.-Strehlig sucht:
1 Birnbaum, Kalidüngung.

[30717.] Martinus Nijhoff im Haag sucht:
d'Archiac et Haime, Animaux fossiles des Indes.

[30718.] Gebethner & Wolff in Warschau suchen:
1 Rossmässler, Iconographie der Land- u. Süßwasser-Mollusken. I. II. Illustr. Gut erhalten.

[30719.] **B. Braun** in Marburg a/L sucht:
1 Starke, Synopsis. — Schweigger, Augenheilfunde. — Waldenburg u. Simon, Argueiverordnungslehre.

[30720.] Die **Gießel'sche** Buchhdg. (Franz Hägen) in Wunsiedel sucht antiquarisch:
1 Staub, Beschreibung d. Arbeiterquartiers. Text u. Atlas. Stuttgart 1868. Gut erhalten.

[30721.] **Léon Saunier** in Stettin sucht antiqu.:
1 Volksbibl. d. dtch. Clässiker. (Cotta.) 1. Reihe. Lfg. 234—278., auch einzelne Lfgn.

[30722.] **Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien suchen antiquarisch:
1 Wunderlich, Geschichte der Medizin. Stuttgart 1859.
1 Raupach, das evangelische Oesterreich.
1 Koch, Geschichte des Kirchenlieds und des Kirchengesanges. Compl.
1 Weber, G., Geschichte der Kirchen-Reformation in Großbritannien.
1 Supplemente zum malerischen u. romantischen Deutschland:
Das Weserthal, von Fr. Dingelstedt.
Hessen, von G. Landau.
Die Mainufer, von Lud. Braunsels.
Westphalen, von Freiligrath.
Württemberg, von L. Schücking.
1 Willis, maler. Ansichten der vorzüglichsten Städte u. der Vereinigten Staaten von Nord-Amerika. Aus dem Engl. von Joh. v. Horn. 2 Bde.

[30723.] Die **Gsellius'sche** Buchhdg. in Berlin sucht:
Lobatschewsky, geometr. Untersuchungen zur Theorie der Parallellinien. — Chasles, Mémoire de géométrie sur les propriétés générales des coniques sphériques. — Burdach, Anthropologie. — Jordan, Demiurgos. — Hagenbach, Vorles. über Wesen u. Gesch. der Reformat. 3. Aufl. Bd. 4. — Passow, Horaz' Leben u. Zeitalter. — Lucretius, überl. von Knebel. — Mohl, Politik. 2. Bd. — Petron, Arbeiter. — Schlegel, Reise nach Aegypten. — Stark, Hughes' Typendruck-Telegraph. — Leutsch, Philologus. Jahrg. 1847—50. — Thöl, Wechselrecht. — Rönne, Ergänzungen. 4 Bde. — Linde, polnisches Wörterbuch. 4 Bde. — Trojanicki, polnisches Wörterbuch. — Lübler, Reallexikon. — Reichenbach, Thierreich u. Pflanzenreich.

[30724.] Die **Literarische Anstalt** in Freiburg i/Br. sucht und siebt Öfferten entgegen von:
1 Regierungsblatt f. das Königreich Bayern vom Jahr 1806—62 incl. Geb. Wenn nicht gebunden, so werden nachfolgende 22 Jahrgänge gesucht: 1808, 11, 18, 23, 25—30 incl., 33, 34, 35, 54—57, 59, 60, 62.

[30725.] **Ant. Creutzer** in Aachen sucht:
1 Blosii, Lud., opera. Ingolst. 1726.
1 Kojalowicz, Cas. Wynk, Vita P. Nic. Lancicci S. J. Rev. a P. Bohuslao Balbino. Pragae 1690.
1 Justiniani, S. Laur., opera omnia. Venet. 1751.
1 Bordoni, Predigten. Cplt.
1 Wetzer u. W., Kirchenlexikon. Cplt.
Rethel - Album in Holzschnitten von Brend'amour.
1 Stolberg, Religion Jesu. Bd. 44. bis Schluss u. Reg. von Bd. 24. ab.
1 Cantu, allgem. Weltgesch. Lfg. 57. bis Schluss (von Bd. 9. II. S. 409 ab).
1 Zeitschrift f. Berg-, Hütten- u. Salinenwesen. Cplt. w. einz. Bde. u. Hfte.
1 Mehler, Prediger u. Katechet. Einzelne Hfte. d. Jahrge. 1. 2. u. 7.
1 Reindl, liberales Schimpflexikon.
1 Quenstedt, Epochen d. Natur. —
1 Dumont, Carte géolog. de l'Europe. 1:4,000,000. — 1 Marcou, Carte géol. de la terre. 1:23,000,000. Winterth. 1861. — 1 Handbook of sewage utilisation, by U. Burke. Lond. 1872. — 1 Des affaissements du sol prod. p. l'exploitation houillère, p. Gust. Damont. Ritter, Mechanik.
v. Kaven, Wegebau.
Naumann, Mineralogie.
Mauch, Säulenordnungen.
Breymann, Bauconstructionslehre.
Wüllner, Physik.
Fresenius, Analyse.
Karmarsch, Technologie.
Pohlke, darstell. Geometrie.
Simon u. Posner, Arzneimittellehre.
Schriften üb. die Stadt Aachen u. Umgegend.
1 Kremer, akadem. Beiträge zur Jülich- u. Bergischen Geschichte. 3 Bde.
Offerte f. Kremer erbitte direct.
1 Ibrahim, Grammat. d. leb. pers. Sprache.
1 Göschl, Gramm. d. arab. Sprache. Wien 1867.

[30726.] Die **Pfeiffer'sche** Buchhandlung in Halle sucht:
1 Grinum, Rechtsalterthümer.

[30727.] **Williams & Norgate** in London suchen:
1 Hauer, die Cephalopoden. Beitr. z. Paläontologie d. Alpen. Wien 1846.
1 Bulliard, Champignons de la France.
1 Zeitschrift für analyt. Chemie 1862 u. 64—69.

[30728.] **A. Siegle** in London sucht:
Bartsch, le peintre graveur. Cplt. Brosch. od. geb. In gutem Zustande.
Buxtorf, Biblia rabbinica. 4 Vol.
— de abbreviaturis hebr.

[30729.] **Gerold & Co.** in Wien suchen:
Thackeray, Pendennis. Deutsch. (L. Weber.) — Jahrmarkt des Lebens. Deutsch. Andrassy's Reise nach Ostindien. Mit Kupfern. gr. Fol. Pest, Geibel. Mehrere Exempl.

[30730.] Die **Helwing'sche** Hofbuchh. (L. Mietzinsky) in Hannover sucht:
1 Allgem. Bauzeitung 1852, 53. Wien.

[30731.] **Ed. Wartig** in Leipzig sucht:
1 Devrient, Passionsschauspiel.
1 Gabelsberger, Anleitg. z. Redezichen-funk.
Werke über Seidenbau und Maulbeerbaum-zucht.

[30732.] **L. Rosner** in Wien sucht gut erhalten:
1 Männer der Zeit. 1860, Lorck.

[30733.] **Moritz Schneeweiss** in Bielitz sucht billig:
Auerbach's, Brachvogel's, Hackländer's, Heine's, Mühlbach's und Spielhagen's sämtliche Werke und bittet um Öfferten.

[30734.] **H. Georg** in Basel sucht:
Rümelin, Shakespeare-Studien. (1866 Cotta.) Ich kann einen sehr anständigen Preis dafür zahlen.

[30735.] **Friedrich Bed**, Verlag u. Sort. in Wien sucht:
1 Voltaire, la pucelle. (Eine ält. Orig.-Ausg. m. Varianten.)
1 Heinzius, Bücherlexikon. 9. Bd.

[30736.] Die **Strüder'sche** Buchh. in Neuwied sucht:
1 Vogt, Kirchen- u. Eherecht d. Kathol. u. Prot. Cplt. 1856.
1 Roschirt, canonisches Recht. 1856.

[30737.] **A. Liesching & Co.** in Stuttgart suchen:
Brunn, Gesch. d. griech. Künstler. 2 Bde.
Overbeck, Gesch. d. griech. Plastik.
Müller-Wieseler, Denkmäler d. alten Kunst.
Anzeiger f. Kunde d. Vorzeit 1869, 70.
Biedermann, Deutschland im 18. Jahrh. 1. Bd.

[30738.] **A. Henry** in Bonn sucht in gut erh. am liebsten ungeb. Exempl.:
Dupuytren, W., Vorträge üb. chirurg. Klinif.
Pitha u. Billroth, Hdbch. d. allgem. u. spec. Chirurgie. 4 Bde. oder auch Birchow, Hdbch. d. spec. Pathologie u. Therapie. 6 Bde. Einzelne Bde. Öfferten gef. direct.

[30739.] Die **Kanis'sche** Buchh. (A. Reisewitz) in Gera sucht:
1 Saling, Börsenpapiere. 2. Thl. 1. 2. Hälfte. Geb.

[30740.] D. Nutt in London sucht:
Herbart, analyt. Beleuchtung des Naturrechts. 1836.
— allgem. prakt. Philosophie. 1808.
Koeppen, Buddha.
Böcking, Notitia dignitatum.
Bongarsius, Gesta Dei per Francos.
Recueil des historiens des croisades. 5 Vols. Fol.
Miebaud, Bibliothèque des croisades.
Jahrbücher f. deutsche Theologie. Bd. 3. 1858.
Assemani's orientalische Bibliothek, von Pfeiffer.
2 Biblia sacra, ed. S. Schmidt. 1697.
Baudrand, Dict. de géographie. 4. 1701.
Amesius, Coronis ad collat. hagiensem.
— Bellarminus enervatus.
Publicationen des Lit. Vereins. (Stuttg.)

[30741.] L. Aigner in Pest sucht:
1 Entwurf eines gemeinsamen Gesetzes über Schuld-Verhältnisse.
1 Millotisch, vergleich. Grammatik. III. Formenlehre.
1 Maledi, größere polnische Grammatik.
1 Desterr. botanische Wochenschrift 1854—57.
1 Heinßius, Büherlexikon. Bd. 10. 11. 1841 —50.

[30742.] Die **Stachel'sche** Buch- u. Kunsthdlg. in Würzburg sucht und sieht Offerten entgegen:
1 Busch, Atlas geburtshülflicher Abbildungen. — 1 Becquerel, Traité clinique des maladies. — 1 Nonal, Traité pratique des maladies. — 1 Rottner, Controrwissenschaft. 2. Thl.

[30743.] Schmelzer in Bernburg sucht:
1 Binz, Arzneimittellehre. 2. Aufl.
Birnbaum, die Kalidüngung. Mehrere Exemplare.

[30744.] Cohen & Sohn in Bonn suchen:
Kekulé, Chemie. — Busch, Chirurgie. — Zeitschr. f. bildende Kunst 1872.

[30745.] Die **Dithmarscher** Buchh. von F. Pauly in Heide sucht:
1 Ministerialblatt f. innere Verwaltung in Preußen 1850, 51, 59, 60.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[30746.] Ich erbitte schleinig zurück:
Sieben Vorträge über den zweiten Artikel d. christl. Glaubens. Br. 20 Sgr. ord.
Es fehlt mir gänzlich an Exempl. zu festen Bestellungen.
Hannover. Carl Meyer.

[30747.] Umgehend zurück erbitte mit alle nicht abgesetzten Exemplare von:
Sonnenschein, la tradition de Tell. 334 Ngr. n.
da es mir zur Ausführung eingegangener Bestellungen gänzlich an Exemplaren fehlt.
Dresden, den 24. August 1872.
Hermann Schöppf.

[30748.] Zurück erbitte ich schleinig alle entbehrlichen Exemplare von:
Menzel, Geschichte der Deutschen. 6. Aufl. 1. Lieferung.
Schmid u. Stieler, Aus deutschen Bergen. 1. Lieferung.
Namentlich diejenigen Handlungen wollen meine Bitte berücksichtigen, welche für diese Werke voraussichtlich keine Verwendung haben.
— „Aus deutschen Bergen. 1. Lieferung“ bitte ich sorgfältig zwischen Pappen verpackt zu remittieren, wie solche auch von mir versandt wurde.
Stuttgart, 8. August 1872.

A. Kröner.

[30749.] Ich bitte um Rücksendung aller auf Lager befindlichen Exemplare von:
Rückert, die Weisheit des Brahmanen. 7. Aufl. 1870.
Leipzig, Ende August 1872.

S. Hirzel.

[30750.] Zurück erbitte alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Dietlein, deutsche Fibel. Lehrer-Ausg. Geh. (blau). 5 Sgr. ord. (3 1/4 Sgr. n.). Durch gütige schleinige Erfüllung dieser Bitte würden Sie mich zu Dank verpflichten.
Hochachtungsvoll
Wittenberg, August 1872.

R. Herroé.

[30751.] Wir bitten dringend um gefällige umgehende Remission der à cond. versandten und noch nicht abgesetzten Exemplare von:
In Frankreich 1870/71. Erlebnisse eines nicht ausgewiesenen Deutschen während des deutsch-französischen Krieges. Zum Besten des Unternehmens der Frau Marie Simon in Dresden: Errichtung einer Heilstätte für deutsche Invaliden.
Darmstadt, 22. August 1872.
G. Sonnhaus'sche Hofbuchhdlg., Verlag.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[30752.] Für mein hiesiges Sortiment suche zum Herbst (event. auch zum sofortigen Eintritt) einen routinierten Gehilfen. Freundliche Behandlung, ein genügendes Salär mit Aussicht auf successive Erhöhung und dauernde Stellung werden zugesichert. Herren, welche der polnischen oder wenigstens einer anderen slavischen Sprache mächtig, sowie solche, welche im Musikalien-Sortiment bewandert sind, erhalten den Vorzug.
Lemberg (in Galizien), August 1872.
Karl Wild.

[30753.] Ein tüchtiger junger Mann (unverheirathet), welcher im Sortiment wohl erfahren und der französischen und englischen Correspondenz und Conversation mächtig ist, wird zum baldigen Antritt gesucht. Die Stellung wird eine dauernde, Salär angemessen. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse und Beifügung der Photographie erbitte direct pr. Post.

Fritze'sche königl. Hofbuchhandlung
in Stockholm.

[30754.] In meinem Sortimente wird zum 1. October d. J. eine Gehilfenstelle frei, die ich mit einem jungen Manne zu besetzen wünsche, welcher genaue Kenntniss von der Führung der Continuationslisten hat und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum besitzen muss.

Magdeburg. Emil Baensch,
Königl. Hofbuchhandlung.

[30755.] Wir suchen für 1. October einen jüngeren Gehilfen. Kenntniss der ungarischen Sprache ist erwünscht, doch nicht Bedingung. — Hierauf reflectirende Herren wollen sich ges. in directen Briefen unter Beifügung ihrer Zeugnisse und Photographie an uns wenden.
Seyring'sche Buchhdlg. in Oedenburg.

[30756.] Zur Leitung eines kleineren, jedoch wesentlicher Ausdehnung fähigen Sortimentsgeschäfts wird ein Geschäftsführer gesucht, dessen bisherige Erfahrung voraussehen lässt, daß er dem Geschäft jene Erweiterung wird geben können. Gehalt 300 Thlr. — und 2% Rentnième von der baaren Einnahme. Offerten unter H. 4477. an die Annoneen-Expedition von Rudolf Moisse in Wien.

[30757.] Ein tüchtiger Musikaliensortimenten, bis 25 Jahre alt, auch mit dem französischen und italienischen Musikgeschäft vertraut, der ebenfalls Kenntnisse der besseren deutschen Literatur hat, wird gegen angemessenes Salär für eine Hauptstadt der Westküste von Südamerika gesucht. Englische, französische und spanische Conversation erwünscht, aber nicht Bedingung. — Eintritt sobald als möglich.

Offerten mit Photographie und Copie der Zeugnisse begleitet an Herrn K. F. Köhler in Leipzig unter Chiffre C. K. & Co. zu richten, welcher nähere Auskunft zu ertheilen bereit ist.

[30758.] In der Unterzeichneten wird gegen Ende October d. J. die Stelle des Sortimenters vacant. Erfordert wird: Literaturkenntniss, Gewöhnlichkeit in der französischen und englischen Conversation, gesetztes, zuverlässiges Arbeiten und eine coulante Handschrift.

Gef. Bewerbungen, unter Beifügung von Abschrift der Zeugnisse und der Photographie des Bewerrenden, erbitten wir portofrei direct.

On Mont-Schauberg'sche Buchhdlg.
in Köln.

[30759.] Zum möglichst baldigen Eintritt suche ich einen durchaus erfahrenen, an selbständiges Arbeiten gewöhnten Gehilfen. Gehalt vorläufig 350 bis 400 Thlr. Gef. Offerten erbitte direct unter Beifügung der Zeugnisse und womöglich der Photographie.

W. Langewiesche's Buchhdlg.
in Elberfeld.

[30760.] Für ein Sortimentsgeschäft in der Provinz Sachsen, verbunden mit Musikalien- und Papierhandlung, wird zum baldigen Antritt ein jüngerer Commiss gesucht. Offerten sub S. befördert Herr Wilhelm Opež in Leipzig.

[30761.] Zum 1. September und 1. October suche ich einige tüchtige und fleißige Gehilfen für zwei renommierte russische Sortiments-Buchhandlungen.

Gef. Offerten erbitte mir direct per Post.
Leipzig. Rudolph Hartmann.

[30762.] Ein junger Mann, der Sprachkenntnisse besitzt, noch nicht lange die Lebre verlassen hat, tüchtig geschult und freisam ist, kann auf 1. October als zweiter Gehilfe in meine hiesige Buchhandlung eintreten. Offerten gef. direct.
Ludwig Schmidt in Freiburg i/B.

[30763.] Für ein Sortiments-Geschäft West-Preußens wird ein tüchtiger Gehilfe gesucht, der selbstständig zu arbeiten versteht und in der Buchführung und dem Rechnungswesen erfahren sein muß. Der Eintritt müßte im September oder Anfang October geschehen. Gehalt bei ganz freier Station im ersten Jahre 180 Thlr. — Offerten werden unter L. E. # 10. durch Herrn R. F. Köbler in Leipzig erbeten.

[30764.] Ein junger Mann, welcher die Correspondenz selbstständig zu führen befähigt ist, auch außerdem im kaufmännischen Wissen bewandert, findet auf unserm Comptoir Stellung. Wir bitten jedoch nur dann um Offerten, wenn vorstehenden Anforderungen vollständig entsprochen werden kann. — Diejenigen Herren, welche bereits in gleicher oder ähnlicher Branche gearbeitet, finden Vorzug.

Leipzig, August 1872.
J. G. Schelter & Giesecke.
Schriftgießerei.

Gesuchte Stellen.

[30765.] Ein älterer Gehilfe, militärfrei, dem gute Zeugnisse zur Seite stehen und der mit allen im Buchhandel vorkommenden Arbeiten vertraut ist, sucht in einem Sortimentsgeschäft eine Stelle, wo ihm Gelegenheit geboten ist, das Geschäft entweder später häufig zu erwerben, oder als Theilhaber darin aufgenommen zu werden.

Gef. Offerten unter M. K. 28. besorgt die Exped. d. Bl.

[30766.] Ein mit der französischen Sprache vertrauter junger Mann, welcher seine Lehrzeit in einem Verlags- und Colportage-Sortimentsgeschäft zur Zufriedenheit seines Prinzipals beendet, sucht zu seiner weiteren Ausbildung in einem höheren derartigen Geschäft Stellung. Es wird hierbei weniger auf hohes Salär als auf solide Behandlung gesehen, und stehen genügende Empfehlungen dem Betreffenden zur Seite. Gef. Offerten sub A. G. wolle man an die Redaction des „deutschen Kriegerbundes“ in Bittau senden.

[30767.] Ein militärfreier junger Mann, seit 6 Jahren dem Buchhandel angehörig, gegenwärtig in einem Verlagsgeschäft als einziger Gehilfe thätig, sucht unier bescheidenen Ansprüchen, am liebsten für ein Verlagsgeschäft, sofort Stellung.

Gef. Offerten beliebe man unter Chiffre K. K. 100. an die Expedition des Gothaischen Tageblattes in Gotha einsenden zu wollen.

[30768.] Wir suchen für einen jungen Mann, der längere Zeit in unserem Geschäft thätig, zum October in einem lebhaften Sortimentsgeschäft eine passende Stelle; wir können denselben empfehlen und sind zu näherer Auskunft gerne bereit.

Otto Meißner & Behre
in Hamburg.

[30769.] Ein junger Mann, Sohn eines Prinzipals, seit 5 Jahren dem Buchhandel angehörig, sucht per 1. October eine Stelle als Gehilfe in einer Sortiments-Buchhandlung oder mittlerem Verlagsgeschäft in Leipzig oder Wien. Derselbe beabsichtigt später mit als Theilhaber einzutreten oder das Geschäft häufig zu übernehmen. Offerten sub R. S. befördert die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

An die Herren Verlagsbuchhändler!

[30770.]

Zur wirksamen Ankündigung Ihres Verlages empfehlen wir Ihnen nachstehend verzeichnete schweizerische Zeitungen, deren alleinige Annoncen-Regie uns von den resp. Verlegern übertragen wurde:

Basel. Nachrichten, pro Zeile 20 Cts.

— Correspondenzblatt für Schweizer-Aerzte, pro Zeile 25 Cts.

— Schweizerische Militärzeitung, pro Zeile 25 Cts.

Bern. Illustrirte Schweiz, pro Zeile 30 Cts.

Fribourg. Chroniqueur Suisse, pro Zeile 15 Cts., Wiederholungen 10 Cts.

— Messager des campagnes, pro Zeile 10 Cts., Wiederholungen 5 Cts.

— Feuille officielle et d'avis, pro Zeile 20 Cts.

St. Gallen. Zeitung, pro Zeile 15 Cts., Wiederholungen 10 Cts.

Gonève. Journal, pro Zeile 30 Cts.

Lausanne. Gazette de Lausanne, pro Zeile 20 Cts.

— Nouvelliste Vaudois, pro Zeile 20 Cts.

Neuchâtel. Union libérale, pro Zeile 20 Cts.

Vevey. Journal, pro Zeile 15 Cts.

Zürich. Neue Zürcher Zeitung, pro Zeile 20 Cts.

— Bibliographie der Schweiz, pro Zeile 30 Cts.

Credit und Rabatt nach specieller Ueber-einkunft.

Bedienungsweise prompt und reell.

Ihren geneigten Aufträgen, welche Sie entweder an uns direct, oder an eine unserer bekannten Filialen zu richten belieben, gerne entgegensehend, zeichnen

Hochachtungsvoll

Die Annoncen-Expedition von
Haasenstein & Vogler.

Steinenberg 29. — Basel. — Steinenberg 29.

[30771.] Zeulenroda, 21. August 1872.

P. P.

Vom 1. October dieses Jahres ab beabsichtige ich in Greiz eine täglich erscheinende Zeitung unter dem Titel:

Greizer Zeitung

(Redacteur Herr Dr. Bernh. Jahn aus Berlin)

herauszugeben und die

Probenummer

in einer Auflage von

10,000 Exemplaren

bereits am 15. September erscheinen zu lassen.

Da durch diese Probenummer, welche in der zweckmässigsten Weise colportirt werden soll, Inserate aller Art die wirksamste Verbreitung geniessen, so benachrichtige ich die Herren Verleger hiervon unter dem Benicken, dass ich mit dem Erscheinen der gedachten Zeitung zugleich eine Buchhandlung in Greiz bis zu dem angegebenen Zeitpunkte zu errichten gedenke, mir jedoch weitere Mittheilung hierüber vorbehalte, und lade zu recht lebhafter Insertion sowohl in der Probenummer als in den übrigen Nummern der herauszugebenden „Greizer Zeitung“ hiermit ergebenst ein.

Der Insertionspreis ist ein überaus billiger, indem die dreimal gespaltene Corpuszeile nur mit 1 Sgr. berechnet wird. Grösseren Aufträgen gewähre ich entsprechenden Rabatt.

Literarische Beilagen lasse ich gratis beilegen und lässt sich auch in dieser Hinsicht Erfolg erwarten.

Um baldgeneigte Aufgabe der Inserate bittend, zeichne

Hochachtungsvoll
Christian Teich.

Buchhandlung u. Buchdruckerei.

Saling's Börsenblatt,

[30772.] seit dem 1. April d. J. von dem Verfasser der „Börsenpapiere“ herausgegeben, ist trotz dieser kurzen Zeit seines Bestehens bereits anerkanntes Börsenorgan und statutenmäßiges Organ aller seit seinem Er scheinen neu entstandenen Gesellschaften geworden. Es hat nächst der alten „Berliner Börsenzeitung“ die meiste Verbreitung in den eigentlichen Börsenkreisen, und sind daher Inserate einflächiger Artikel in demselben von entschiedener Wirkung.

Das Blatt erscheint täglich und werden Inserate, à Petitzeile oder deren Raum 3 Sgr. durch unsere Inseraten-Agenten, Herrn Rudolf Mosse hier oder dessen Filialen erbeten, der gegen baar 10 % Rabatt bewilligt.

Berlin, August 1872.
Expedition von Saling's Börsenblatt.

A. Saling. F. Weidling.

Clichés aus dem Daheim

[30773.] geben wir pro Quadratcentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen,
in Blei zu 9 ab. Dieselben eignen sich zur wohlfleilen und brillanten Illustrirung von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei direkter Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissiōnär.

Leipzig. **Daheim-Expedition.**
(Behagen & Klasing.)

[30774.] Die Fortsetzung der
Zween Bücher Chronica
des Jahres 1870/71,

von deren I. Bande 7500 Exemplare abgesetzt wurden, wird nicht in Lieferungen, sondern um das Erscheinen nicht noch länger zu verzögern, als II. Band compl. à 1.-f. ordin. ausgegeben. Der Druck ist bereits soweit gediehen, daß in 4 Wochen die Versendung beginnen kann.

Infolge eines Druckfehlers im Börsenblatte, wo bei meiner Anzeige „Lemberg“ statt „Hamburg“ gesetzt war, ist es jedoch sehr leicht möglich, daß eine oder die andere Bestellung nicht bei mir eintraft. Befußt Kontrolle bei geehrten Besteller lasse ich deshalb die bis hente eingegangenen festen und haaren Bestellungen folgen.

Hamburg, den 22. August 1872.

3. S. Richter.

Continuations-Bestellungen
auf
Zween Bücher Chronica.

II. Band.

- Ackermann, München 3 Expl.
- Acquistapace, Varel 6 Expl.
- Amelang'sche Sort.-Buchh., Berlin 3 Expl.
- Augustin, Züllichau 10 Expl.
- Bach'sche Buchh., Dresden 6 Expl.
- Bädeker'sche Buchh., Barmen 1 Expl.
- Bädeker'sche Buchh., Elberfeld 2 Expl.
- Behrens, Varel 2 Expl.
- Behr's Buchh., Berlin 1 Expl.
- Benrath & Vogelgesang, Aachen 1 Expl.
- Bensheimer, Strassburg 1 Expl.
- Berger, Guben 2 Expl.
- Bertram, Sondershausen 1 Expl.
- Besemfelder, Memmingen 5 Expl.
- Besthorn, Mitau 1 Expl.
- Betz, Riga 10 Expl.
- Bindewald, Greifswald 1 Expl.
- Biscamp, Ribnitz 3 Expl.
- Bosheuyer's Buchh., Cannstatt 3 Expl.
- Bote & Bock, Posen 2 Expl.
- Boysen, Hamburg 3 Expl.
- Brandes, Hannover 2 Expl.
- Braun'sche Hofbuchh., Carlsruhe 2 Expl.
- Braun & Weber'sche Buchh., Königsberg 1 Expl.
- Bredt, Leipzig 2 Expl.
- Bruhns, Riga 1 Expl.
- Brutzer & Co., Riga 4 Expl.
- Buchh., Intern., Berlin 3 Expl.
- Buchner, Bamberg 7 Expl.
- Char, Cleve 1 Expl.
- Coppenrath, Regensburg 5 Expl.
- Crenzbauer's Buchh., Carlsruhe 1 Expl.
- Deistung'sche Buchh., Jena 2 Expl.
- Detloff'sche Buchh., Basel 1 Expl.
- Deubner'sche Buchh., Moskau 2 Expl.
- Deubner'sche Buchh., Riga 6 Expl.
- Deuerlich'sche Buchh., Göttingen 3 Expl.
- Dietze'sche Buchh., Dresden 1 Expl.
- Dorn'sche Buchh., Ravensburg 1 Expl.
- Doubberck'sche Buchh., Danzig 1 Expl.
- Dümmeler'sche Buchh., Löbau 3 Expl.
- Eberling'sche Buchh., Büdingen 1 Expl.
- Ebner'sche Buchh., Nürnberg 15 Expl.
- Eggers & Co., Buchh., St. Petersburg 10 Expl.
- Eisendorf'sche Buchh., Amsterdam 2 Expl.
- Engelhardt'sche Buchh., Neustadt 3 Expl.
- Engelmann'sche Buchh., Riga 1 Expl.
- Ernesti'sche Buchh., Chemnitz 3 Expl.
- Falkenberg'sche Sortim.-Buchh., Burgsteinfurt 2 Expl.

- Fincke'sche Buchh., Hildesheim 1 Expl.
- Fischer'sche Buchh., Aurich 3 Expl.
- Flatz & Strobel'sche Buchh., Dornbirn 3 Expl.
- Fluthwedel & Co., Buchh., Riga 5 Expl.
- Focke'sche Buchh., Chemnitz 2 Expl.
- Förster'sche Buchh., Leipzig 1 Expl.
- Frank & Dressnandt'sche Buchh., Kronstadt 30 Expl.
- Frantz'sche Buchh., Halberstadt 5 Expl.
- Franzen & Grosse'sche Buchh., Salzwedel 1 Expl.
- Frenkel'sche Buchh., Wollstein 1 Expl.
- Garus'sche Buchh., Beuthen 1 Expl.
- Gassmann'sche Sort.-Buchh., Hamburg 2 Expl.
- Gensel'sche Buchh., Grimma 5 Expl.
- Gerold & Co., Buchh., Wien 1 Expl.
- Gerstenberg'sche Buchh., Hildesheim 3 Expl.
- Gesenius'sche Buchh., Bremen 1 Expl.
- Gestewitz'sche Buchh., Düsseldorf 1 Expl.
- Giessel'sche Buchh., Bayreuth 1 Expl.
- Giessel'sche Buchh., Wunsiedel 13 Expl.
- Gilbers'sche Buchh., Dresden 8 Expl.
- Gosohorsky'sche Buchh., Breslau 5 Expl.
- Gottschick-Witter'sche Buchh., Neustadt 1 Expl.
- Gräfe & Unzer'sche Buchh., Königsberg 1 Expl.
- Grau'sche Buchh., Bayreuth 3 Expl.
- Grautoff'sche Buchh., Lübeck 1 Expl.
- Graveur'sche Buchh., Neisse 1 Expl.
- Greven'sche Buchh., Cöln 1 Expl.
- Gummi'sche Buchh., München 1 Expl.
- Habenicht'sche Buchh., Strassburg 6 Expl.
- Hahn'sche Buchh., Emden 4 Expl.
- Hainauner'sche Buchh., Breslau 2 Expl.
- Halem'sche Buchh., Bremen 3 Expl.
- Ed. Hallberger'sche Buchh., Stuttgart 1 Expl.
- Hansen'sche Buchh., Saarlouis 2 Expl.
- Hauff'sche Buchh., Riga 5 Expl.
- Haering'sche Buchh., Braunschweig 1 Expl.
- Harnecker & Co., Buchh., Frankfurt a/O. 1 Expl.
- Haessel'sche Buchh., St. Petersburg 11 Expl.
- Haymann'sche Buchh., Kaschau 1 Expl.
- Haynel'sche Buchh., Emden 2 Expl.
- Heiberg'sche Buchh., Schleswig 2 Expl.
- Henry'sche Buchh., Bonn 3 Expl.
- Herold'sche Buchh., Hamburg 1 Expl.
- Herold'sche Buchh., Boizenburg 1 Expl.
- Herrose'sche Buchh., Wittenberg 1 Expl.
- Heuser'sche Buchh., Neuwied 1 Expl.
- Hinze'sche Buchh., Neisse 1 Expl.
- Hirschberg'sche Buchh., Glatz 1 Expl.
- Hirt'sche Buchh., Breslau 1 Expl.
- Höckner'sche Buchh., Dresden 3 Expl.
- Höger & Sons, Buchh., Milwaukee 11 Expl.
- Hoffmann'sche Buchh., Glogau 2 Expl.
- Hohmann'sche Buchh., Plauen 25 Expl.
- Hölzel'sche Buchh., Olmütz 2 Expl.
- Hopf'sche Buchh., Insterburg 1 Expl.
- Hoppe'sche Buchh., Dorpat 5 Expl.
- Hübner & Matz'sche Buchh., Königsberg 4 Expl.
- Hübscher'sche Buchh., Bamberg 1 Expl.
- Huch'sche Buchh., Aschersleben 3 Expl.
- Huch'sche Buchh., Zeitz 2 Expl.
- Jacobs'sche Buchh., Goslar 4 Expl.
- Issakoff'sche Buchh., St. Petersburg 22 Expl.
- Jürgens'sche Buchh., Spandau 1 Expl.
- Kaatzer'sche Buchh., Aachen 4 Expl.
- Kaiser'sche Buchh., Schweidnitz 1 Expl.
- Kanitz'sche Buchh., Gera 3 Expl.
- Karow'sche Buchh., Dorpat 3 Expl.
- Kemink & Zoon, Buchh., Utrecht 4 Expl.
- Kesselring'sche Hofbuchh., Hildburghausen 6 Expl.
- Klein'sche Buchh., Leipzig 1 Expl.
- Klingelhöffer'sche Buchh., Darmstadt 1 Expl.
- Kluge & Ströhm'sche Buchh., Reval 6 Expl.
- Koblitz'sche Buchh., Görlitz 3 Expl.
- Koch'sche Buchh., Brandenburg 2 Expl.
- Koch'sche Buchh., Königsberg 2 Expl.
- Köhler'sche Buchh., Leipzig 1 Expl.
- König'sche Buchh., Hanau 6 Expl.
- Korn'sche Buchh., Nürnberg 6 Expl.
- Krieger'sche Buchh., Cassel 1 Expl.
- Krische'sche Buchh., Erlangen 2 Expl.
- Krumm'sche Buchh., Remscheid 11 Expl.
- Kymmel'sche Buchh., Riga 8 Expl.
- Lang'sche Buchh., Moskau 3 Expl.
- Lange'sche Buchh., Landau 2 Expl.
- Langwiesche'sche Buchh., Barmen 9 Expl.
- Latendorf'sche Buchh., Poesneck 2 Expl.
- Leuckart'sche Buchh., Breslau 2 Expl.
- Liesching'sche Buchh., Stuttgart 2 Expl.
- Limbarth'sche Buchh., Wiesbaden 7 Expl.
- Lind'sche Buchh., Kopenhagen 1 Expl.
- Lindemann'sche Buchh., Stuttgart 3 Expl.
- Lucas'sche Buchh., Mitau 7 Expl.
- Lowitsch'sche Buchh., Berlin 1 Expl.
- Luppe'sche Buchh., Zerbst 2 Expl.
- Maack'sche Buchh., Kiel 5 Expl.
- May'sche Buchh., Chemnitz 1 Expl.
- Mebus & Co., Buchh., Elberfeld 1 Expl.
- Meck'sche Buchh., Constanz 1 Expl.
- Meinders'sche Buchh., Osnabrück 2 Expl.
- Meltzer'sche Buchh., Waldenburg 5 Expl.
- Menzel'sche Buchh., Altona 3 Expl.
- Metzler'sche Buchh., Stuttgart 1 Expl.
- Meusel & Sohn, Buchh., Coburg 1 Expl.
- Meyer'sche Buchh., Cottbus 3 Expl.
- Meyer'sche Buchh., Leer 4 Expl.
- Meyer'sche Buchh., Königsberg 13 Expl.
- Meyer'sche Buchh., Sonneberg 1 Expl.
- Michaelis'sche Buchh., Hermannstadt 2 Expl.
- Mitscher & Röstell'sche Buchh., Berlin 1 Expl.
- Moellenhoff'sche Buchh., Barmen 6 Expl.
- Moellinger'sche Buchh., Saarbrücken 8 Expl.
- Moser'sche Buchh., Tübingen 1 Expl.
- Mühlmann'sche Buchh., Halle 2 Expl.
- Müller'sche Buchh., Amsterdam 4 Expl.
- Müller'sche Buchh., Holzminden 5 Expl.
- Müller'sche Buchh., Stuttgart 1 Expl.
- Neumann'sche Buchh., Wien 2 Expl.
- Nutt'sche Buchh., Erfurt 1 Expl.
- Oertzen & Co., Buchh., Schwerin 1 Expl.
- Oettinger'sche Buchh., Stuttgart 3 Expl.
- Oncken'sche Buchh., Hamburg 1 Expl.
- Osiander'sche Buchh., Tübingen 2 Expl.
- Pernitzsch'sche Buchh., Leipzig 1 Expl.
- Platz'sche Buchh., Glatz 2 Expl.
- Pohl'sche Buchh., Amberg 2 Expl.
- Prange'sche Buchh., Weissenfels 2 Expl.
- Prior'sche Buchh., Hanau 21 Expl.
- Priebatsch'sche Buchh., Schmiedel 2 Expl.
- Quaas'sche Buchh., Berlin 1 Expl.
- Rackhorst'sche Buchh., Osnabrück 1 Expl.
- Ramdohr'sche Buchh., Braunschweig 2 Expl.
- Recknagel'sche Buchh., Nürnberg 2 Expl.
- Rehfeld'sche Buchh., Posen 3 Expl.
- Reichardt'sche Buchh., Eisleben 1 Expl.
- Reichardt'sche Buchh., Halle 2 Expl.
- Reichenau'sche Buchh., Harburg 3 Expl.
- Richter'sche Buchh., Zwickau 1 Expl.
- Ricker'sche Buchh., St. Petersburg 26 Expl.
- Riecker'sche Buchh., Pforzheim 2 Expl.
- Riemann'sche Buchh., Coburg 1 Expl.
- Rossberg'sche Buchh., Frankenberg 1 Expl.
- Both'sche Buchh., Wiesbaden 1 Expl.
- Röttger'sche Buchh., St. Petersburg 36 Expl.
- Rudolph & Dieterici'sche Buchh., Annaberg 1 Expl.
- Rühl'sche Buchh., Bautzen 2 Expl.
- Russel'sche Buchh., Münster 2 Expl.
- Sauer'sche Buchh., Glatz 1 Expl.
- Saunier'sche Buchh., Danzig 1 Expl.
- Schaefer'sche Buchh., Magdeburg 1 Expl.
- Scheermesser'sche Buchh., Salzungen 3 Expl.
- Scheurlen'sche Buchh., Heilbronn 1 Expl.

Schiefer'sche Buchh., Frankfurt a/O. 1 Expl.
 Schmidt'sche Buchh., Heilbronn 4 Expl.
 Schmidt'sche Buchh., Strassburg 2 Expl.
 Schmidt & Suckert'sche Buchh., Hameln
 1 Expl.
 Schmidt'sche Buchh., Weissenfels 1 Expl.
 Schmidt'sche Buchh., Remscheid 1 Expl.
 Schmiedekampf'sche Buchh., Schwerin 2 Expl.
 Schönfeld'sche Buchh., Dresden 5 Expl.
 Schorkopf'sche Buchh., Darmstadt 4 Expl.
 Schreyer'sche Buchh., Schwabach 2 Expl.
 Schreyer'sche Buchh., Gunzenhausen 2 Expl.
 Schroeder'sche Buchh., Berlin 4 Expl.
 Schroeder & Weigelin'sche Buchh., Triest
 4 Expl.
 Schuhr'sche Buchh., Pritzwalk 1 Expl.
 Schulbuchhandlung, Braunschweig 1 Expl.
 Schultze'sche Buchh., Berlin 1 Expl.
 Schulze'sche Buchh., Cöthen 2 Expl.
 Schwers'sche Buchh., Kiel 1 Expl.
 Seitz & Miller'sche Buchh., Strassburg 3 Expl.
 Senff'sche Buchh., Schönebeck 1 Expl.
 Seybold'sche Buchh., Ansbach 3 Expl.
 Siebert'sche Buchh., Saarbrücken 39 Expl.
 Silber & Schenk'sche Buchh., Prag 1 Expl.
 Soldan'sche Buchh., Nürnberg 6 Expl.
 Staackmann'sche Buchh., Leipzig 500 Expl.
 Stahel'sche Buchh., Würzburg 1 Expl.
 Stein'sche Buchh., Nürnberg 2 Expl.
 Steinhöfel'sche Buchh., Verden 3 Expl.
 Steinthal'sche Buchh., Berlin 2 Expl.
 Stoer'sche Buchh., Schweinfurt 2 Expl.
 Stollberg'sche Buchh., Merseburg 1 Expl.
 Strebel'sche Buchh., Gera 1 Expl.
 Stuber'sche Buchh., Würzburg 1 Expl.
 Sutthoff'sche Buchh., Moskau 13 Expl.
 Taubald'sche Buchh., Weiden 6 Expl.
 Trube'sche Buchh., Offenburg 6 Expl.
 Türk'sche Buchh., Posen 1 Expl.
 Tzschaschel'sche Buchh., Görlitz 1 Expl.
 Ullrich'sche Buchh., Stuttgart 1 Expl.
 Ustar'sche Buchh., Pyrmont 1 Expl.
 Vierling'sche Buchh., Görlitz 1 Expl.
 Vieweg'sche Buchh., Quedlinburg 5 Expl.
 Vincent'sche Buchh., Prenzlau 1 Expl.
 Volger & Klein'sche Buchh., Landsberg a/W.
 1 Expl.
 Warnsdorff'sche Buchh., Nordheim 1 Expl.
 Wagner'sche Buchh., Braunschweig 2 Expl.
 Wanderer'sche Buchh., Culmbach 1 Expl.
 Weber'sche Buchh., Berlin 1 Expl.
 Wiese'sche Buchh., Stuttgart 1 Expl.
 Weller'sche Buchh., Bautzen 1 Expl.
 O. Wigand'sche Buchh., Leipzig 1 Expl.
 Wende & Co., Buchh., Warschau 1 Expl.
 Weychardt'sche Buchh., Esslingen 1 Expl.
 Wilisch'sche Buchh., Schmalkalden 1 Expl.
 Windaus'sche Buchh., Gotha 1 Expl.
 Wittwer'sche Buchh., Stuttgart 2 Expl.
 Wohler'sche Buchh., Ulm 2 Expl.
 Wölfl'sche Buchh., Freising 1 Expl.
 Wolff'sche Buchh., Altena 2 Expl.
 Würtz'sche Buchh., Darmstadt 2 Expl.
 Zeh'sche Buchh., Dresden 2 Expl.
 Zeiser'sche Buchh., Nürnberg 2 Expl.
 Zickel'sche Buchh., New-York 20 Expl.
 Ziemssen'sche Buchh., Danzig 1 Expl.
 Zimmer'sche Buchh., Frankfurt a/M. 2 Expl.
 Zimmermann'sche Buchh., Glogau 11 Expl.
 Zimmermann'sche Buchh., Waldshut 1 Expl.

Sämtliches Kindergarten-Material

[30775.] liefert anerkannt gut und billigst (Kataloge gratis) die Fabrik Fröbel'scher Spiele

Ludw. Hestermann in Hamburg,
 Allgemeine Lehrmittel-Anstalt.

Serbe'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

[30776.]

Heute versandten wir folgendes Circular:

Leipzig, den 15. August 1872.

Geehrter Herr College!

Unser Leipziger Messadressbuch hat allmählich eine so günstige Aufnahme beim betr. Publicum gefunden, dass der Vertrieb desselben ein höchst umfänglicher geworden ist. Angesichts dieses Zustandes will es uns als dringend erwünscht erscheinen, für die Folge die directe Versendung an unsere zahlreichen Abonnenten zu beseitigen und dafür ein, weil kürzeres, deshalb auch zweckentsprechenderes Verfahren einzurichten.

Wir haben uns deshalb entschlossen, in einer resp. zwei Buchhandlungen der grösseren Städte besondere Auslieferungs-Depôts für jene Abonnenten zu errichten, und das dabei einzuhaltende Verfahren würde etwa darin bestehen, dass wir bei den gedachten Depôts die nötige Anzahl von Exemplaren niederlegen (unter Vermittelung durch die bezüglichen Herren Commissionäre hier), dass die bezeichneten Abonnenten gegen Ueberreichung eines Legitimations-Coupons ihre Exemplare bei den Depôts ihrer Wohnorte zu den bestimmten Zeitpunkten in Empfang nehmen und dass die Buchhandlungen, welche zur Errichtung solcher Depôts die Hand bieten, diese Legitimations-Coupons ansammeln und solche dann als baares Geld an uns einsenden.

Nach dieser kurzen Darlegung des vorliegenden Verhältnisses erlauben wir uns die ergebene Anfrage: ob Sie zur Uebernahme eines solchen Depôts sich bereit finden würden?

Natürlich muss Ihre dieserhalbige Bemühung honorirt werden. In dieser Beziehung wären wir bereit, Ihnen für jedes gegen Legitimations-Coupon für uns ausgehändigte Exemplar eine Gebühr von vorläufig 1½ Ngr *) gutzuschreiben.

Im Falle Ihrer Geneigtheit zur Uebernahme eines solchen Depôts bitten wir untenstehenden Zettel binnen 14 Tagen vollzogen an uns einzusenden. Ausserdem erlauben wir uns Ihre Ablehnung anzunehmen.

Hochachtungsvoll
 Serbe'sche Verlagsbuchhandlung.

Sollten Handlungen in grösseren Städten, welchen unser Circular nicht zugekommen ist, zur Uebernahme solcher Depôts geneigt sein, so bitten wir um Anzeige.

Der Ordinärpreis unseres alljährlich in mehreren Auflagen erscheinenden Messadressbuchs wird von 17. (Oster-)Auflage 1873 an 5–7½ Ngr betragen. D. O.

*) Für Handlungen in Deutschland, 2 resp. 2½ Ngr im Auslande.

[30777.] Das in meinem Verlag erscheinende *Norddeutsche Wochenblatt*,
 redigirt von

Carl Wartenburg,

empfehle ich den Herren Verlegern zu

Inseraten,

die ich mit nur 1 Sgr die 3gespaltene Petitzeile in Rechnung stelle.

Paul Strebel in Gera.

Zum Schulwechsel!

[30778.]

Demnächst wird ausgegeben und empfehlen wir Ihrer besonderen Beachtung:

Verzeichniss
 empfehlenswerther Kartenwerke
 für Lehr-Anstalten
 aus dem Verlage von
Dietrich Reimer in Berlin,
 und Anzeige der
 neuen Ausgaben
 der Adamischen Globen.

September 1872.

Wir legen dies Verzeichniss einer Reihe von Fach-Zeitschriften bei, stellen es aber ausserdem zu zweckmässiger Vertheilung an Lehrer etc. in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Berlin, im August 1872.

Dietrich Reimer.
 (Reimer & Hoefer.)

(Vide Wahlzettel!)

[30779.] Zur Ankündigung
 medicinischen Verlages
 empfehle ich das Anzeigebatt zum
Medicinalkalender
 für 1873.

Auflage 8000 Exempl.

Insertionspreis für die Nonpareillezeile
 8 Sgr.

Bei der grossen Verbreitung des preussischen Medicinalkalenders, welcher ununterbrochen das ganze Jahr hindurch in den Händen des ärztlichen Publicums ist, werden die Herren Verleger einschlägige Inserate kaum geeigneter Orts aufgeben können. Gef. Aufträge werden bis spätestens Ende September d. J. erbeten.

Berlin. August Hirschwald.

Vier Kupferplatten

[30780.] habe ich, weil zu meinem Verlage nicht passend, sehr billig abzugeben:

1. **Raphael**, der Parnass, gest. von Ruscheweyh. 47/36 Cents. Bildfläche. (Noch wenig gedruckt.)
2. **Carstens**, die Ueberfahrt, nach der Zeichnung im Museum zu Weimar gest. von Thäter. 46/32 Cents. Bildfläche. (Nur 100 Drucke bis jetzt gezogen.)
3. **Titelblatt**, zu einem architekt. oder archäol. Werke passend. 35/20 Cents. Bildfläche. (Noch ohne Schrift und gar nicht gedruckt.)
4. **Sophocles**, nach einer antiken Skulptur. Grösse der Figur 27 Cents. Probendrucke und jede weitere Auskunft stehen gern zur Verfügung.

Düsseldorf. A. W. Schulgen.

[30781.] Die Buchdruckerei

von

Bockwitz & Webel in Leipzig

empfiehlt sich zur sorgfältigen Herstellung von Werken u. und übernimmt dieselbe auch gern die Versendung im Buchhandel unter möglichst billigen Bedingungen.

Antiquar-Kataloge betr.

[30782.]

Für unsere neu gegründete Filiale in Padua erbitten wir außer den für unser Mailänder Geschäft bestimmten noch 10—12 Auctions- und Antiquar-Kataloge aus folgenden Wissenschaften:
Medizin — Naturwissenschaften — Mathematik — Ingenieurwesen — Philologie — Jurisprudenz

sofort nach Erscheinen.

Mailand, d. 25. Aug. 1872.

Valentiner & Mues.

Postkarten mit Firma,

[30783.] Bücherbestellzettel u. s. w. liefert vorschriftsmässig und zu billigem Preise

Oskar Leiner,
Buchdruckerei, Buchhandlung, Buchbinderei
in Leipzig.

Postkarten

[30784.] mit und ohne Firma, Bücherbestellkarten, Adresskarten u. c. u. fertigt schnell und elegant

G. G. Naumann in Leipzig.

Galvanoplastische Anstalt
Schwertsührer & Willème

Stuttgart

[30785.] empfiehlt sich zur ges. Benutzung.
Tadellose galvan. Niederschläge 50 Centimeter □ à 28 Kr. od. 8 Rgt.

Briefe nach der Schweiz

[30786.] kosten 2 Rgt. Frankatur. Wir bitten, dies zu beachten; fast jeden Tag kommen uns ungenügend frankierte Briefe aus Deutschland zu, die wir refüxiiren müssen, wenn der Absender uns nicht bekannt oder nicht mit uns in Rechnung steht.

Bern, 15. August 1872.

J. Dalp'sche Buchdr. (R. Schmid).

[30787.] Den Herren Collegen halte ich meine Buch- und Steindruckerei, Stereotypie und Präges-Anstalt zur Anfertigung von Drucksachen jeder Art bestens empfohlen.

Tüchtige Arbeitskräfte seien mich in den Stand, selbst die feinsten illustrierten Werke und Accidenzarbeiten sowohl in Buch- als auch in Steindruck herzustellen. Dampfraft ermöglicht mir die Lieferung von großen Auslagen in kürzester Frist.

Detmold, im August 1872.

W. Klingenberg.

Militaria

[30788.] (neuere Erscheinungen) erbittet stets unverlangt in mehrfacher Anzahl die

Jaeger'sche Buchhandlung
in Frankfurt a/M.

[30789.] Den Schlusstermin für Bestellungen auf Partien des II. Jahrgangs des

Illustr. Weihnachts-Katalogs

(A. Dürr, E. A. Seemann, Grote's Verlag)
können wir bis zum

1. September

hinausrücken, da der Beginn des Druckes sich um acht Tage verzögert hat. Bis zum 22. August wurden verlangt von 611 Handlungen

30,250 Exemplare.

Die Auflage wird bis auf einen geringen Zuschuss unbedingt nach den bis zum 1. September eingelaufenen Bestellungen bemessen, so dass wir für spätere Aufträge keine Gewähr der Ausführung übernehmen können.

Empfehlungs-Anzeige.

[30790.]

Haasenstein & Vogler

in Leipzig.

Zeitungs-Announce-Expedition.

[30791.] Die Stiller'sche Hofbuchhandlung (Herrn. Schmidt) in Rostock bittet um Einsendung von Proben zu Ehrendiplomen für Gesangvereine, event. gegen Berechnung.

Clichés

[30792.] werden gesucht für eine naturwissenschaftliche Zeitung in böhmischer Sprache und erbitten sich Offerter

Prag. Dr. Grégr & Ferd. Dattel.

[30793.] Wer von den Herren Collegen hat Verfügung über Geschäfts-Etablissements-Circulare aus den Jahren 1815—1820? Geneigte Mittheilungen will Herr Hermann Kirchner in Leipzig weiter befördern.

[30794.] Emil Singer,
Xylographische Anstalt.

Leipzig, Nürnbergerstr. 59. II.

Leipziger Börsen-Course
am 27. August 1872.

(B = Brief, bz = Bezahl, G = Gezahnt, Wechsel.)

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 8 T.	140	G
	{ l. S. 2 M.	139½	G
Augsburg pr. 100 S. i. S. W.	{ k. S. 8 T.	57½	G
	{ l. S. 2 M.	—	
Belg. Bankplätze pr. 300 Frs.	{ k. S. 8 T.	79½	G
	{ l. S. 3 M.	79½	G
Berlin pr. 100 w. Pr. Cr.	{ k. S. Va.	—	
	{ l. S. 2 M.	—	
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	{ k. S. 8 T.	57½	G
in S. W.	{ l. S. 2 M.	56½	G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 8 T.	149½	G
	{ l. S. 2 M.	148½	G
London pr. 1 Pfd. St.	{ k. S. 7 T.	6.23½	G
	{ l. S. 3 M.	6.21½	G
Paris pr. 300 Frs.	{ k. S. 8 T.	79½	G
	{ l. S. 3 M.	78½	G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 8 T.	91½	G
	{ l. S. 3 M.	90½	G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. k. / Zpfld. brutto u. 1/2 Zpfld. fein) pr. St.	—		
Augustd'or à 5 w. pr. St. Agio pr. Cr.	—		
And. ausländ. Louisd'or	do		
K. R. wicht. batte Imper. à 2 R. pr. St.	—		
20 Francs-Stücke	do		
Holl. Duc. à 143½ St. à 3 w. Ag. pr. Cr.	—		
Kais. do. à 12 pfd. / do. " do. " do.	7½	G	
Pausir do. " do. " do.	—		
Gold pr. Zollpfund fein	—		
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—		
Silber pr. Zollpf. fein	—		
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	9½	G	
Russische do. pr. 90 R.	—		
D. ausländ. Cassenauweiss à 1 u. 5 w.	90½	G	
do. " " à 10 w.	99½	G	
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	99½	G	

*1) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 w. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505);

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,

3) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Ein Jubiläums-Zimmerfest. — Carl Friedrich Heiberg. — Miscellen. — Personalaufzüge. — Anzeigeblaß Nr. 30638—30794. — Leipziger Börsen-Course am 27. August 1872.			
Ackermann in W. 30671.	Engelhardt in S. 30692.	Zongbauß 30751.	Rudolph 30699.
Agentur d. Hauben-Hauses 30647.	Graß 30678.	Junglaß 30714.	Saunier in St. 30721.
Higner 30741.	Gred. v. Salting's Börsenbl. 30772.	König'sche Buchb. 30739.	Schelter & Giesecke in Leipzig 30764.
Anonyme 30640—41, 30643—45, 30756—57, 30760, 30763, 30765—67, 30769, 30793.	Kast. & S. 30676.	Küttic in S. 30704.	Schmeijer 30743.
Ans. St. Liter. in Gr. 30724.	Künsterlin, S. W. 30652.	Klingelkoffer 30679.	Schmidt in S. 30762.
Ascher & C. in B. 30685.	Kluthow 30682.	Klingerberg 30787.	Schmideldecampf 30670.
Bamberg 30698.	Kleidlein in R. 30708.	König 30748.	Schneeweis 30733.
Baenisch in W. 30754.	Kreiß in S. 30753.	Kondau'sche Sort. 30688.	Scholze 30665.
Baer, S. & C. 30700.	Krommann, S. in J. 30668.	Konrad 30759.	Schöppi 30747.
Bassermann 30651.	Gebethner & W. 30718.	Krebs 30737.	Schreiber in W. 30638.
Bec. S. in W. 30735.	Georg in S. 30754.	Macf. in R. 30684.	Schulzen in D. 30780.
Beth 30603.	Gerold & C. 30729.	Marcus' Sort. in Bonn 30697.	Schwefelbär & Willème in Stuttgart 30785.
Bodwitz & Webel in Leipzig 30781.	Gießel in B. 30720.	Mauff Söhne 30701.	Sendl in W. 30682.
Braumüller & S. 30702, 30722.	Goar, J. S. 30696.	Meissner, O., in S. 30658.	Serbe 30776.
Brau in W. 30719.	Goedel 30673.	Meissner & C. 30768.	Seyting 30755.
Braun & W. 30662.	Gräfe in H. 30687.	Menet in H. 30649, 30746.	Siegler 30728.
Buchb., Afad. in II. 30657.	Grajer 30672.	Miel 30690.	Singer in Leipzig 30794.
Buchb., Ditsmarischer, 30745.	Gsellius 30723.	Naumann, S. Q., in Q. 30784.	Spina 30638.
Burdach 30646.	Guttentag 30660.	Neumann in W. 30669.	Stabel in W. 30742.
Caelius in Stuttgart 30642.	Haar & S. 30715.	Niesshoff im H. 30717.	Staude 30650.
Cohen & S. 30744.	Hassenstein & B. in Baf. 30770.	Noordhoff 30709.	Stein in B. 30639.
Dalv 30786.	Häfnermann 30775.	Rutt 30740.	Stiller in H. 30791.
Dannebl. 30716.	Hirschwald 30779.	Übersüßchen 30681.	Strebel 30777.
Deubner in W. 30689.	Hirtzel 30749.	Oldecop's Orben 30681.	Strüder 30736.
Dieterich 30710.	Hoffmann, R., in Q. 30705.	Orrell, J. & C. 30712.	Leich in S. 30771.
Doro in W. 30677.	Hugel'sche Buchb. in W. 30654.	Paretz, Greb., 30666.	Valentiner & W. 30782.
Dumont-Eduard 30758.	Jaeger in S. 30788.	Pfandler in S. 30711.	Wallischbauer'sche Buchb. 30713.
Dürr, A. u. Con. 30789.	Jaenike 30674.	Voigt in S. 30659.	Wartig 30731.
		Markowitz 30695.	Wild in Q. 30752.
		Meimer, D., 30653, 30778.	Witteroth 30664.
		Widder in H. 30774.	Williams & N. 30727.
		Röder 30712.	Zangenberg & H. 30686.
		Kötter 30655.	Zimmermann in G. 30706.

Berantwortl. Redakteur: J. L. Krauß. — Commissionär d. Exped. v. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.